



EHRENMITGLIEDSCHAFT

In der letzten Dachverbandssitzung wurde zwei sehr verdienten Mitgliedern die Ehrenmitgliedschaft verliehen

Seite 5

ALLMODE QRP TRANSEIVER

Karl stellt einen günstigen Bastler-Bausatz der Firma uBit mit interessanten Erweiterungsmöglichkeiten vor

Seite 16–17

OFFROAD-AMATEURFUNK

Funkamateure im Einsatz beim Globetrotterodeo am Erzberg und der Allradmesse in Gaaden

Seite 22–23

INHALT

Neues aus dem Dachverband	4
OE 1 berichtet	6
OE 2 berichtet	8
OE 3 berichtet	9
OE 5 berichtet	11
OE 6 berichtet	12
OE 8 berichtet	13
† Silent key	13
Amateurfunkpeilen	14
Allmode QRP Transceiver um 120 Euro?	16
EME-Konferenz 2018 in den Niederlanden	18
Wellen auf der Nordsee – International Lighthouse and Lightship Weekend 2018	20
Not- und Katastrophenfunk	21
Amateurfunk mit vollem Erfolg auf Allradkurs am Erzberg und in Gaaden	22
Einladung: 64. BBT-Treffen am 13. Oktober	23
Diplom-Ecke	24
UKW-Ecke	25
KW-Ecke	26
Funkvorhersage	26
Mikrowellennachrichten	28
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	29
Dokumentationsarchiv Funk	30
DX-Splatters	32
HAMBörse	38

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf
Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.
Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26
Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)
3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a
Landesleiter: Gerald Veitsmeier, OE3VGW, Tel. 0680/216 65 40
E-Mail: oe3vgw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)
2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2
Landesleiter: Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)
4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672
E-Mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6)
8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15
Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)
6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)
9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6
Landesleiter: Dipl. Ing. Christof Bodner, OE8BCK, Tel. 0650/721 53 83
E-Mail: oe8bck@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)
6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a
Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS
1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

OE1MCU
Michael Kastelic
Vizepräsident
des ÖVSV



Das neue Amateurfunkgesetz

Nach zwei Monaten Aufregung, vielen Diskussionen und Stellungnahmen ist es nun an der Zeit sich zurückzulehnen und die Situation zu analysieren. Wir haben jetzt einen Entwurf, der den Ministerrat passiert hat und über den Nationalrat in der ersten Lesung einem Ausschuss zugeteilt wird. Das ist der Ausschuss für Forschung, Innovation und Digitalisierung. Dieser Ausschuss dient der „Vorberatung“ und soll gewährleisten, dass mit der Materie vertraute Abgeordnete in einem kleineren Kreis über Sachfragen des neuen TKG diskutieren können. Hierzu können auch außenstehende Expertinnen und Experten eingeladen werden.

In diesem Ausschuss, der zum TKG im November 2018 stattfinden soll, können von den Regierungsparteien noch Abänderungsanträge eingebracht werden. Nach dem Ausschuss geht das Gesetz in den Nationalrat und das Ergebnis wird im Ausschuss berichtet. Danach wird das Gesetz in der 2. oder 3. Lesung beschlossen und vom Bundesrat

bestätigt. Über die Bekanntmachung im Bundesgesetzblatt wird es der Bevölkerung dann öffentlich gemacht.

Das Gesetz bringt nun einige Änderungen, die wir in der nächsten QSP analysieren werden. Für mich war interessant zu sehen, wie diese Thematik den ÖVSV aktiviert hat, viele Mitglieder haben ihre Hilfe angeboten, Kontakte aktiviert und auch Stellungnahmen abgegeben. Das zeigt, dass der ÖVSV ein lebendiger Verein ist und wir den Amateurfunk aktiv betreiben.

Ich bedanke mich noch einmal für alle Unterstützungen.

OE1MCU
Michael Kastelic

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 11/2018: Mittwoch, 10. Oktober

Titelbild: das weltweit älteste drehbare 25m-Radioteleskop in Dwingeloo, Niederlande (Foto: Franz OE3FVU / PE0WGA)

Treffen mit internationalen Funkfreunden im ÖVSV DV-Lokal Wr. Neudorf

Ein Bericht von Ing. Kurt Baumann OE1KBC

Wie jeden Mittwoch um 17.00 Uhr hatten wir auch am 5. September „volles Haus“ im DV-Lokal in Wr. Neudorf. Es war uns an diesem Mittwoch eine besondere Freunde Maggie DL4TTB in Begleitung ihres Neffen begrüßen zu dürfen. Mike OE3MZC führte Maggie durch das DV-Lokal und zeigte unserem Besuch den Stationsraum, die QSL-Vermittlung und den gerade mit einer Sitzung gut besetzten Besprechungsraum.



Da ich Maggie bereits seit einigen Jahren kenne, hatte sie großes Interesse an aktuellen Berichten zu den Projekten im ÖVSV. Maggie, auch mit Wurzeln in Obervellach im Mölltal (OE8MMK), lebt in München und betreibt gemeinsam mit Stefan DK6PX, Mitglied im ADL 713 Zillertal, diverse Stationen im bayrischen Raum. Natürlich sind die vernetzten Umsetzer-Stationen mit unseren ÖVSV-Servern verbunden. Durch die ausgezeichneten Kontakte von Maggie zu Hrn. Prof. Rohde (Anm. Fa. Rohde & Schwarz) können wir auch immer wieder

sehr innovative Gespräche zur technischen Entwicklung im Funkwesen führen.

Bei ihrem Besuch konnten wir das Thema Amateurfunk und Verbindungen zur Behörde besprechen, aber ganz besonders liegt auch Maggie die Jugendarbeit am Herzen. Flo OE3FTA berichtete unserem Gast über die nationalen Jugend-Aktivitäten im ÖVSV und von der internationalen Jugendarbeit in der IARU. Eine Spende auch im Namen von Hrn. Prof. Rohde hat Flo für die ÖVSV-Jugendarbeit gerne entgegen genommen.

Nachdem wir uns auch noch über die weitere Entwicklung im Bereich digitale Sprachbetriebsarten abgestimmt hatten, wurde vereinbart, dass wir einen Gastvortrag und gemeinsame Fachartikel vorbereiten.

Vielen Dank für den Besuch
73 de Kurt OE1KBC





ONLINESHOP

QSL-Karten

im Format 90 x 140 mm

Vorderseite: 4-färbig, hochglänzend

Rückseite: 1-färbig

Papier: 300 g, Kunstdruck

Preis für fertig beigestellte Druckdaten im PDF-Format:

79,00 €* für 1.000 Stück

Preis inkl. Gestaltung nach Kundenwunsch:

119,00 €* für 1.000 Stück

* zuzüglich Versandkosten



webshop.oevsv.at

Der Onlineshop für Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes

2 neue Ehrenmitglieder im ÖVSV Dachverband

Ich möchte hier eine Veröffentlichung nachholen, die schon für die letzte QSP geplant war. In der letzten Dachverbands-sitzung wurde die Ehrenmitgliedschaft an zwei für den Dachverband sehr verdiente Mitglieder vergeben:

Wolfgang Bachschwell, OE1WBS

macht **seit 1978** den Österreich-Rundspruch. Das bedeutet, alle zwei Wochen einen Rundspruch zu gestalten und dafür alle Informationen recherchieren. Seit einigen Jahren ist das ein eigenes Referat im Dachverband. Wolfgang ist in vielen Bereichen extrem aktiv, tüftelt an vielen Problemen, nimmt an Veranstaltungen teil und unterstützt diese mit Videoproduktionen. Jüngstens hat er den Bastelworkshop ins Leben gerufen und ihn erfolgreich durchgeführt. Wolfgang ist seit ich ihn kenne, und das sind fast 30 Jahre, immer hilfsbereit und für jede Aktivität zu haben.

Helmut Hödl, OE3DHS

Helmut ist seit 1991 als Rechnungsprüfer für den Dachverband tätig. Dabei fertigt er für den ÖVSV einen Prüfbericht wie für eine Firma an und stimmt sich detailliert mit dem Schatzmeister und dem Präsidium ab. Auch stellte er das Buchhaltungssystem (BMD) für alle Buchungen des Schatzmeisters von Beginn an kostenlos zur Verfügung. Diese Unterstützung des Dachverbands wird von Helmut im Hintergrund geleistet, umso mehr wollen wir mit dieser Ehrung auf seine Leistungen hinweisen. Helmut ist aktiver Jäger, nicht nur im Wald, sondern auch auf „DXCC“.

Ich freue mich, dass diese Auszeichnung die Leistungen von Wolfgang und Helmut hervorheben und bedanke mich für die Unterstützung, das Engagement und die Begeisterung für den ÖVSV.

Michael Kastelic, OE1MCU



oben: Wolfgang OE1WBS bei der Verleihung mit unserem Präsidenten OE3MZC



Helmut OE3DHS im heimischen Shack

Kabarett-Veranstaltung am 20. November als Weihnachtsfeier des ÖVSV

Sichert euch die Karten!

Vielen ist noch die legendäre Veranstaltung anlässlich unserer 90-Jahr-Feier in Erinnerung. Das haben wir als Anregung genommen, um auch den gesellschaftlichen Teil unseres Clublebens zu stärken und gemeinsam zu feiern und Spaß zu haben.

Die Kabarettistin Uschi Nocchieri wird ihr super unterhaltsames Programm „Vorsicht Christkind“ zeigen und

auch für ein Buffet wird der ÖVSV sorgen. Ideal um das Jahr im Kreis der Funkfreunde aus dem ADL mit XYLs/YLs ausklingen zu lassen.

Die Platzreservierungen haben schon begonnen.

Sichert euch euren Platz unter oevsv@oevsv.at

Unkostenbeitrag: 20,- €

Mehr info unter: <https://www.uschi-nocchieri.at/kabarett/kabarett-vorsicht-christkind/>



Wiener Sicherheitsfest am 25. und 26. Oktober

Rund um den Nationalfeiertag dreht sich am Rathausplatz wieder alles um das Thema Sicherheit und Katastrophenschutz. Der LV1 ist als Mitglied der „Helfer Wiens“, der Dachorganisation aller im Wiener Raum im Dienste des Katastrophenschutzes stehenden Hilfs- und Einsatzorganisationen, am 25. und 26. Oktober wieder aktiv mit unserem Stand vertreten und wir werden allen Interessierten das Thema Krisenverbeugung und Notfallkommunikation näherbringen.

Datum: 25. und 26. Oktober
jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr
am Wiener Rathausplatz, 1010 Wien

vy 73
Martin OE1MVA

rechts: Bilder vom
Sicherheitsfest 2017
(OE1MVA, OE4CQF)



Internationaler Tag des Kindes am 9. September



Den Amateurfunk kindgerecht zu präsentieren ist jedes Jahr eine besondere Aufgabe. Optischen und akustischen Anziehungspunkt bildet dabei in der Regel die Morsetelegrafie.



Großen Spaß bereitete den Kindern aber auch, mit PMR-Funkgeräten die ersten Schritte in der Betriebstechnik zu machen. Der LV1 war an diesem Nachmittag im Bacherpark mit Karin OE1SKC, Reinhard OE1RHC, Andrea OE1VFW und Martin OE1MVA vertreten. Als Gäste konnten wir Nina OE1NIN mit funkerischem Nachwuchs und Jörg OE1AGF, aber auch die ehemalige Gesundheitsstadträtin Sandra Frauenberger und Susanne Schaefer-Wiery, Bezirksvorsteherin des 5. Bezirks, bei unserem Stand begrüßen.

vy 73 Martin OE1MVA
Bilder: OE1MVA

Neues aus der Clubstation

Am Wochenende von 1. auf 2. September fand der 48-Stunden-„All Asian Contest“ statt. Das Ergebnis war nicht besonders. Bedingt durch Gewitter mussten mehrere stundenlange Pausen eingelegt werden – Sicherheit geht vor. Das schlug sich auf das Ergebnis nieder.

Es konnten etwa 70 QSO mit etwa 5.000 Punkten erarbeitet werden. Zum Vergleich: der beste Österreicher erreichte letztes Jahr etwa 100 QSO mit 10.000 Punkten. Nun, wir werden das Gesamtergebnis sehen.

Am darauffolgenden Wochenende von 8. auf 9. September findet der WAE Worked all Europe DX Contest statt. Zur Zeit des Schreibens dieses Artikels läuft er noch, es ist eher zäh. Egal, man muss ja nur dabei sein. Die Sache mit den QTCs kann man so oder so sehen. Auch hier werden wir erst sehen wie das Ergebnis aussieht.

Die nächsten interessanten Contests sind wohl der SAC Contest (13.–14. Oktober, 12.00 UTC–11.59 UTC) und der CQWW SSB Contest (27. Oktober, 00.00 UTC–28. Oktober, 23.59 UTC), an dem wir teilnehmen werden. Was nachher kommt, ist noch unbestimmt. Wie immer sind alle herzlich eingeladen, uns zu besuchen oder, noch besser, mitzumachen.

73 de
OE1RHC Reinhard

Besuch im Clubheim

Am Donnerstag, dem 6. September, besuchte uns Maggie OE8MMK/DL4TTB, eine sehr engagierte Funkamateurin, von München aus. Ich durfte sie schon bei der letzten Amateurfunktagung im München kennenlernen.

Es fanden sich noch einige interessierte junge Leute im Clublokal ein, um sich über den Amateurfunk zu informieren. Ich hoffe, sie haben viel Wissen mitgenommen. Jörg, OE1AGF und Thaddeus OE1HLT nutzten die Gelegenheit, das Clublokal herzuzeigen und eine Einführung in den Amateurfunk zu geben.

73 de OE1RHC Reinhard



An der Station vor den Diplomen: Maggie mit Thaddeus und Interessenten
Foto: Jörg, OE1AGF

**Bitte beachten Sie
unsere neuen Geschäftszeiten:
Di - Fr von 9h - 12h und 14h - 17h
> Montag ist geschlossen <**

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43
Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

IC-R8600 Communications Receiver



**A O R
AR-DV10
Digital
Receiver**

NEU

- ★ 100kHz ~ 1.300MHz Analog- und Digitalmodi
- ★ 10 Digitalmodi: TETRA, P25 (Phase 1 + 2), DMR, Mototrbo, dPMR, NXDN, D-CR, D-STAR, Alinco, Yaesu, automatische Erkennung digitaler Modi während der Suche
- ★ microSD- Kartensteckplatz
- ★ IPX5 wasserdicht uvm.



IC-R30

**Comm.
Receiver**

mit Dualwatch- und
Dualband- Aufnahme-
funktionen

0,1 ~ 3.305 MHz *)

- ★ demoduliert USB, LSB, CW, AM, FM, WFM
- ★ decodiert digitale Protokolle, wie P25 (Phase 1), NXDN™, dPMR™, D-STAR und Japanese DCR
- ★ 2,3" Dot-Matrix-Display
- ★ Scan - 200 Kanäle / Sekunde
- ★ Integrierter GPS-Empfänger uvm.
- *) SSB, CW und digitale Modi: 0,1 MHz - 1,3 GHz (siehe Spezifikation)

- ★ Ultrabreite Frequenzabdeckung mit RSSI
- ★ 10 kHz bis 3.000 MHz
- ★ demoduliert konventionelle Signale wie USB, LSB, FSK, CW, AM, S-AM (Synchron-AM), FM und WFM
- ★ decodiert mehrere digitale Protokolle, wie D-STAR, NXDN™, dPMR™ und APCO P25
- ★ Echtzeit-Spektrum, Wasserfall-Funktionen uvm.

www.point.at



Amateurfunk Herbstkurs des AFVS

Für den Herbstkurs zeichnet sich eine außergewöhnlich hohe Beteiligung ab.

Dennoch möchten wir hier noch etwas Werbung machen und mögliche Interessenten zum Ablegen der Amateurfunkprüfung bewegen. Auch für ein Upgrade auf die Klasse 1 wäre jetzt noch eine gute Gelegenheit, die zu erwartenden Gesetzesänderungen werden dieses Vorhaben in Zukunft wohl nicht leichter machen.

Der Kursbeginn war zu Redaktionsschluss noch nicht festgelegt, wird aber Anfang Oktober sein.

Kurzfristig Entschlossene melden sich bitte bei Peter OE2RPL: oe2rpl@oevsv.at

Digitale Betriebsarten im Klubheim

Ab sofort steht im Klubheim des Amateurfunkvereins Salzburg ein Hotspot für digitale Betriebsarten zur Verfügung.

Wir haben uns für einen Raspberry Pi 3B mit einem DVMegaHat und dem kostenlosen „Pi-Star“ als Steuersoftware entschieden. Das kostengünstige System erlaubt in seiner Basiskonfiguration die Verbindung mit Räumen, Reflektoren und Repeatern der Betriebsarten YSF (C4FM), D-Star, DMR+ und Brandmeister via IP-Netze wie HAMNET oder Internet.

Die Einstellungen des HotSpots wurden im wesentlichen nach den verbindlichen Vorgaben des ÖVSV, einzusehen auf ham-dmr.at, vorgenommen – hier die wichtigsten Details:

YSF: YSF55693-AT C4FM Austria
D-Star: DCS009A, Rpt1: OE2XAL B, Rpt2: OE2XAL G
DMR+: DMR+_IPSC2-OE-DMO, Reflektor: 4198
BM: BM_Switzerland_2281

Die Arbeitsfrequenz des Hotspots liegt bei 433,6875 MHz (DV Kanal 7). Bitte beachtet: Für den DMR-Betrieb ist eine eigene DMR-ID zwingend erforderlich, erhältlich ist diese bei ham-dmr.at unter „DMR Registrierung“.

Der Hotspot darf nur beaufsichtigt betrieben werden und ist deshalb ausschließlich zu den Öffnungszeiten des Klubheims eingeschaltet. Interessierte YLs und OMs sind eingeladen, sich in digitalen Betriebsarten zu versuchen. Wer über kein eigenes digitales Funkgerät verfügt, darf selbstverständlich mit vorhandenem Gerät arbeiten: Ein klubeigenes D-Star Mobilgerät ist immer da und für Demonstrationszwecke hat

Vortrag: QSL Management – ein Thema, viele Möglichkeiten

Am Mittwoch, dem 10. Oktober, um 18 Uhr lädt unser Vereinsobmann Peter OE2RPL zum Vortrag „QSL Management“ in das Klubheim des AFVS.

Der Vortrag ist vor allem an Newcomer gerichtet und umfasst die unterschiedlichen Möglichkeiten der QSL-Abwicklung. Neben der althergebrachten Karte aus Papier werden auch die vielfältigen Möglichkeiten der elektronischen Logbuchführung und QSL-Bestätigung behandelt.

Vor allem die neuen digitalen Betriebsarten ermöglichen ja mittlerweile, wenn erwünscht, vollautomatisches Loggen und Bestätigen ohne Eingriff durch den Funkamateurl.

Eingeladen sind alle interessierten YLs und OMs, wir freuen uns auf einen informativen Abend.

Ort: Klubheim des AFVS

Mühlwegstraße 26
5071 Wals-Siezenheim



meist jemand der Besucher ein C4FM- oder DMR-fähiges Gerät mit.

Fachvorträge zum Thema „Digital Voice“ bereiten wir gerade vor und werden wir demnächst an dieser Stelle ankündigen.



Pactor-Testbetrieb im Bundesland Salzburg

Die derzeit laufenden Tests mit den neu angeschafften Pactor-Modems verlaufen sehr vielversprechend. Das Bundesland Salzburg mit flächendeckender Notfallkommunikation zu versorgen ist eine echte Herausforderung, welche wir

jetzt auch via Kurzwellen-Datenfunk als zusätzliches Standbein schaffen wollen.

Gesendet wird derzeit auf den Standardfrequenzen im 80m Band. Beabsichtigt ist, stabile und autarke Funkbrücken zu den Gebirgsdörfern aufzubauen.

Jeweils Mittwoch und Freitag abends ist unser Klubheim geöffnet, alle Interessenten mit oder ohne Rufzeichen, mit oder ohne Amateurfunkbewilligung sind eingeladen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Vorschau auf die nächste QSP:

Wir bringen einen ausführlichen Bildbericht vom Herbstfeldtag auf dem Haunsberg und schauen Gilbert OE2GIL bei seinem SOTA-Vortrag im Klubheim über die Schulter.

Außerdem bringen wir einen technischen Bericht über unser Magnetic-Loop-Eigenbauprojekt, entgegen der Ankündigung in der letzten QSP sind wir damit erst in der Novemberausgabe dran.

ein herzliches 73
vom AFVS-Team aus Salzburg!

Spektrum- Analytoren von GW Instek!



SUPER

Der GSP-9300 ist ein high-speed Spektrum-Analysator mit 3 GHz. Der Pre-Amplifier ist bereits eingebaut und er bietet zahlreiche Messfunktionen, darunter AM/FM Modulationsanalyse, Single Channel Messungen und CATV Parameter Test!

Fragen Sie nach einer Demo!



x.test GmbH, Amalienstraße 48, 1130 Wien
01/8778 171-0, info@xtest.at, www.xtest.at



OE 3 BERICHTET

LANDESVERBAND NIEDERÖSTERREICH

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a, Tel. 0680/216 65 40

2018 OAFT-Nachlese

Bericht von OE5SKL

Aufgrund eines Versehens erscheint dieser Bericht erst in dieser QSP-Ausgabe. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Der Landesleiter OE3VGW

Am 11. und 12. Mai fanden heuer wieder die vom ADL 312 veranstalteten Ostarrichi-Amateurfunktage (OAFT) in Neuhofen/Ybbs im Turnsaalbereich sowie einigen Nebenräumen des Schulzentrums statt. Dem Organisator dieses Treffens, OE3JWC Josef, gebührt der Dank der großen „Familie der Funkamateure“ aus nah und fern, für diese bestens gelungene Veranstaltung. Der Dank ist aber auch seiner Gattin Maresi OE3YWS sowie den zahlreichen Helfern aus dem ADL 312 und auch aus dem ADL 311 auszusprechen, ohne deren Hilfe es nicht möglich wäre, dieses tolle Treffen der Funkamateure zu realisieren.

1983, also vor 35 Jahren, hatte OE3JWC das erste Ostarrichitreffen organisiert. Anfänglich fand es einmal pro Jahr statt. Im Jahr 2000 wurde bei der OE3-HV festgelegt, dass dieses Treffen künftig in geraden Jahren in Neuhofen stattfinden soll – in ungeraden Jahren erfolgt das Funkamateurtreffen in Laa an der Thaya.

Sonderrufzeichen OE100ES

Wie bereits in der September-Ausgabe der QSP angekündigt, betreibt der ADL 305 – Tulln und Stockerau in Würdigung des Tullner Ausnahmekünstlers **Egon Schiele**, dessen 100. Todestag sich am 31. Oktober 2018 jährt, **von Montag, dem 22., bis Mittwoch, dem 31. Oktober**, das **Sonderrufzeichen OE100ES**.

Jedes QSO wird mit einer doppelseitigen QSL-Karte bestätigt. QSL-Karten der angerufenen Stationen sind erwünscht!

Näheres unter: QRZ.com



BL Herwig, OE3HAU

Im großen Turnsaal im Schulzentrum von Neuhofen/Ybbs befand sich, wie inzwischen schon Standard, der Flohmarkt mit vielen Anbietern. Es konnten auch „Floh-Händler“ aus den benachbarten Ländern begrüßt werden. Es wurde interessantes und zum Teil sehr hochwertiges Material angeboten. Ein Teil der Händler präsentierte in Folge des herrlichen Wetters, seine Ware auch im Freigelände. Neben dem üblichen Angebot an Funkgeräten und diversen „Nostalgiegeräten“ waren Schnäppchen im Bereich diverser Messgeräte, elektronisch-optische Geräte, UHF- und VHF-Geräte, Antennen und Antennenbaumaterial, hochwertige Glasfasermaste und Schiebemaste ebenso wie Hochleistungs-Senderröhren, Kondensatoren und anderes Kleinmaterial für den mit Eigenbau beschäftigten OM zu finden. Wie zu beobachten war, haben auch einige der schönen Stücke den Besitzer gewechselt.

Auch der ADL 311/312 war mit einem eigenem großen Flohmarktstand vertreten und konnte mit seinem Angebot einige akzeptable Geschäfte abschließen und so die „Funkkasse“, die auch zur Finanzierung des Betriebes der Relais auf dem Sonntagberg und dem Hochkogel herangezogen wird, aufbessern. An einem großen Stand eines Anbieters aus DL wurden unter anderem sehr preisgünstige gebrauchte PCs und Laptops sowie PC-Komponenten angeboten. Wie zu beobachten war, haben hier etliche Besucher „zugeschlagen“.

Ein weiteres „Highlight“ der Ausstellung waren Selbstbaugeräte wie z.B. ein Eigenbau-Universal-Röhrenprüfgerät sowie ein Eigenbau-Miniatur-Digital-Kurzwellentransceiver in SMD-Technik mit einer Ausgangsleistung 20 W – dieser wird auch als Bausatz angeboten.

Natürlich waren nicht nur Flohmarkthändler, sondern auch diverse Interessensgruppen wie die AMRS, und die Bundesheer-Fernmeldetruppschule (FüUS), der Pfadfinderclub und der Marine-Funker-Club Austria, das Fernmeldebüro für Wien, NÖ und das BGLD mit einem Funkmessplatz, der ADXB-OE und der Infostand des ÖVSV-LV3 mit dem Landesleiter Gerald OE3VGV präsent. Im kleineren Turnsaal waren, wie inzwischen ebenfalls schon Tradition, die Verkaufsstände der Fachhändler untergebracht.

Am Samstag fand hier von 10.00–12.00 Uhr das DX-Treffen mit Siegerehrungen für den AOEC 80/40m 2017 und AOEC 160m 2017 mit anschließendem Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Buffet statt.



oben: OE3JWC Hans mit seiner Selbstbau Meteorsat Anlage und Röhrenprüfgerät mit Messprotokoll

links: zahlreicher Besuch beim DX-Treffen



LL Gerald OE3VGV, Präsident des ÖVSV Ing. Mike Zwingl OE3MCZ und Organisator Josef OE3JWC mit einer Gemeindevertretung

Die mit Wohnmobilen zum Teil bereits am Donnerstag und Freitag angereisten Funkfreunde fanden im Schulhof ausreichend Stellplätze. Die Einweisung der Gäste in die Parkräume hat wieder in bewährter Art die FF Neuhofen/Ybbs übernommen – es kam trotz der vielen Autos von Besuchern zu keinen Parkplatz-Engpässen.

Die Ostarrichi Amateurfunk-Tage müssen sich aus den erwirtschafteten Erlösen aus dem Losverkauf und dem



kleinen Hunger gab es belegte Brote und ein breites Angebot an hausgemachten Mehlspeisen, welche von den XYLs und YLs beigesteuert wurden. Natürlich war auch ein ausreichendes Angebot an „flüssiger Nahrung“ – von Bier über Wein, Mineralwasser, diversen Fruchtsäften und Kaffee – vorhanden.

Um auch Rauchern die Möglichkeit für eine komfortable und entspannte Unterhaltung zu bieten, wurde im Schulhof ein großes Partyzelt mit Stehtischen aufgebaut. So konnte das innere Ausstellungsgelände zur absoluten „Nichtraucherzone“ erklärt werden. Durch dieses Zelt gelangte man in den Eingangsbereich, wo auch das Gästebuch auflag und sich der Losverkauf, die Info sowie die Kassa für die Kantine befand. Durch den großen Sitzplatzbereich mit den gedeckten Tischen war optimaler Raum für Rast und gesellige Runden gegeben.

Wie aus Einträgen in die Gästeliste, sowie aus der Anzahl der Lose, dem Konsum bei der Kantine aber auch aus Gesprächen mit den Ausstellern geschlossen werden kann, dürften wieder an beiden Tagen etwa 700–800 Besucher die OAFV besucht haben. Von den Besuchern wurde allgemein die Freude über das Treffen mit Funkkollegen aber auch über die tolle Organisation der Veranstaltung ausgedrückt. Im Gästebuch finden sich Calls aus fast allen Bundesländern sowie auch von Besuchern aus dem Ausland.

vy 73 OE5SKL

„Gastrobereich“ finanzieren. In unermüdlicher Arbeit und mit großem eigenem zeitlichen und teilweise auch finanziellen Aufwand werden die für die Lose ausgesetzten Preise von vielen Mitgliedern des ADL 312 zusammengetragen, sodass sichergestellt ist, dass jedes Los einen Preis erbringt. Heuer waren es knapp über 500 Lose die abgesetzt werden konnten.

Für die gastronomische Betreuung der Besucher war bestens gesorgt. Ein gelernter Gastronom und Fleischhauer betreute die „Grillerei“ und versorgte die hungrigen Gäste mit Grillwurst, Grill-Kotelett, Pommes und Krautsalat. Für den



OE 5 BERICHTET

LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH OAFV

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12, Tel. 07752/886 72

Slow Fox

Die Schnupperfuchsjagd für Einsteiger

Am Sonntag, 21. Oktober 2018 findet eine geführte Anfängerfuchsjagd besonders für Einsteiger und/oder diejenigen, die sich nicht als „sportliche Läufer“ bezeichnen wollen, auf 80m statt. Auch Familie und besonders Kinder sind herzlich willkommen. Es stehen ausreichend Leihpeiler zur Verfügung.

Zunächst beginnen wir mit einer Präsentation und Einschulung von Handhabung und Technik. Anschließend geht es ins ebene Gelände, wo wir gemeinsam bei einem kurzen Spaziergang die Füchse aufspüren werden. Am Weg zwischen den Füchsen wird uns eine Labstation erwarten, damit niemand Durst oder Hunger leiden muss. Abschließend treffen wir uns in einem urigen Gasthaus, um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen.

Der genaue Treffpunkt und Uhrzeit wird ab Anfang Oktober auf www.funkstammtisch.at bekannt gegeben.

Peter OE5RTP, Funkstammtisch

Nicht vergessen:
**XXIV. Amateurfunktreffen
in Gössl am Grundlsee
am 13. und 14. Oktober!**



Das Programm und sonstige Infos findet Ihr
in der QSP 09/2018.

FUNK
AMATEUR

Heft 10 seit 19.9.
für 5,- im Handel



ADL 621

Fieldday Oberes Ennstal

Am 26. August traf sich der ADL 621 „Oberes Ennstal“ zu einem Fieldday beim Rüsthaus der FF St. Martin am Grimming.

Vor dem Rüsthaus wurden trotz strömendem Regen verschiedenste Antennen, wie Magnetic-Loop, Kelemen für 80 bis 10m, Langdrahtantenne mit 42 Meter, G5RV, Outbacker-Perth-Mobilantenne und eine HI-END-Fed, sowie eine J-Antenne für 2 Meter aufgebaut und damit experimentiert. Die Antennen wurden mit einem RigExpert-Antennenanalyzer und einem MiniVNA gemessen. Ein pneumatischer 9 Meter Teleskopmast mit Luftpumpe, wurde von OE6PWG vorgeführt und als Stützpunkt für eine Drahtantenne verwendet.

Wegen des schlechten Wetters durften wir den Schulungsraum im Feuerwehrhaus, für den Aufbau diverser Funkgeräte benutzen.

Aufgebaut wurden mehrere Funkgeräte für Kurzwelle und auch VHF-UHF, wie z.B. drei Notfunkkoffer mit Pactor-Modem, mehrere Kurzwellentransceiver, darunter natürlich auch der neue IC 7610, welcher sehr großes Interesse hervorriefen. Auch eine Morsetaste anno 1843, nachgebaut von OE6UZG, war zu sehen. Bewundert wurde, wie präzise diese Morsetaste beim CW-Test funktionierte. Internet mit WLAN stand ebenfalls zur Verfügung.

Es kamen trotz der schlechten KW-Ausbreitungsbedingungen einige Funkverbindungen in SSB und Pactor zustande.



Abstimmen der Grundplane für 20 m



Auch Kids zeigen Interesse

Damit der gemütliche Teil nicht zu kurz kam, gab es Getränke, Kaffee und Kuchen.

Am Fieldday teilgenommen haben: OE6SFG, OE6PWG, OE6PTE, OE6WLE, OE6HWF, Eva (XYL von OE6HWF), OE6KJD, OE6ERF mit XYL, OE6CRG, OE6UIG, OE6UZG, OE6VME.

Ein herzliches Danke auch noch an das Kommando der FF St. Martin am Grimming für das Zurverfügungstellen der Räumlichkeiten. Rückblickend war es insgesamt ein sehr erfolgreicher und geselliger Fieldday 2018.

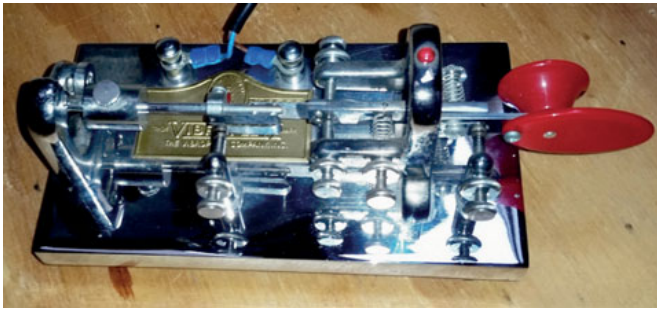
VY 73 de Fritz OE6SFG
Ortsstelle ADL621



v.l.n.r.: OE6KJD, OE6UIG, OE6CRG, OE6SFG, OE6PWG, OE6WLE, OE6VME, OE6PTE, OE6HWF



Eigenbau-Morsetaste von OE6UZG anno 1843



ADL 806 – Völkermarkt Einladung zum Diex-Treffen

Unser Treffen in einer der sonnigsten Städte Österreichs wird wie letztes Mal beim Messnerwirt in Diex stattfinden. Als besonderes Highlight wird OE8ACK Toni seine mehr als 70 verschiedenen Morsetasten ausstellen, zu denen er auch meistens eine adäquate Geschichte parat hat.

Dazu dann auch der passende Wettbewerb:

Morsen mit dem linken Fuß auf einer großen Holztaste. Der Sieger bekommt ein Diplom – das QLF-Diplom.

Natürlich kann man den Besuch auch hervorragend zum Speisen benutzen, denn für gutbürgerliche Speisen und Getränke ist der Messnerwirt prädestiniert.

Datum: Samstag, 20. Oktober 2018

Uhrzeit: 11.00 Uhr

Adresse: Messnerwirt, Diex 23, 9103 Diex

Alle Interessierten aus nah und fern sind herzlich eingeladen. Unser Team vom ADL 806 freut sich auf euer Erscheinen!



Fritz OE8NDR

Ortsstellenleiter ADL 806, Völkermarkt

Einladung zur Jahreshauptversammlung des ÖVSV Landesverbandes Kärnten

Wann: am 3. November, um 14 Uhr

Ort: Restaurant Jerolitsch
Jerolitschstraße 43
9201 Krumpendorf
Tel. 04229/2379

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Landesleiter
2. Gedenkminute
3. Ehrungen
4. Verleihung des Newcomer-Preises 2018
5. Bericht des Landesleiters
6. Bericht des Landesleiterstellvertreters
7. Bericht der Schatzmeisterin
8. Bericht des Rechnungsprüfers und Entlastung
9. Bericht der Ortsstellenleiter und Referenten
10. Entlastung des Vorstandes und Vorbereitung der Wahl, Bestellung des Wahlleiters
11. Wahl
12. Bericht des gewählten Landesleiters
13. Abstimmung über Anträge an die Jahreshauptversammlung
14. Allfälliges
15. Dank und Verabschiedung

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 27. Oktober 2018 schriftlich oder per E-Mail beim Landesleiter einzubringen. Später eingelangte Anträge werden nicht berücksichtigt.

73 de OE8BCK Christof

† SILENT KEY

Unser langjähriger OM Franz König OE8KQ hat am 13. August im 80. Lebensjahr seine Morsetaste für immer zur Seite gelegt. Er war in durchaus turbulenten Zeiten unser Landesleiter und wird uns als engagierter Funker stets in Erinnerung bleiben.

OE8BCK, ÖVSV Landesverband Kärnten



80m Mobilfuchsjagd am 1. September in der Weststeiermark

von OE6GC ARDF Referent DV

Im Frühjahr hatte Alex OE6AVD die Idee eine Fuchsjagd einmal anders zu gestalten. Es sollte nach mehreren Jahrzehnten wieder eine Mobilfuchsjagd werden. Nun war zu überlegen, wie man so etwas bei den heutigen Verkehrsverhältnissen sicher gestaltet. Klar war sofort, dass diese Fuchsjagd nur auf 80m stattfinden sollte, um kleineres Peilequipment in den Fahrzeugen verwenden zu können.

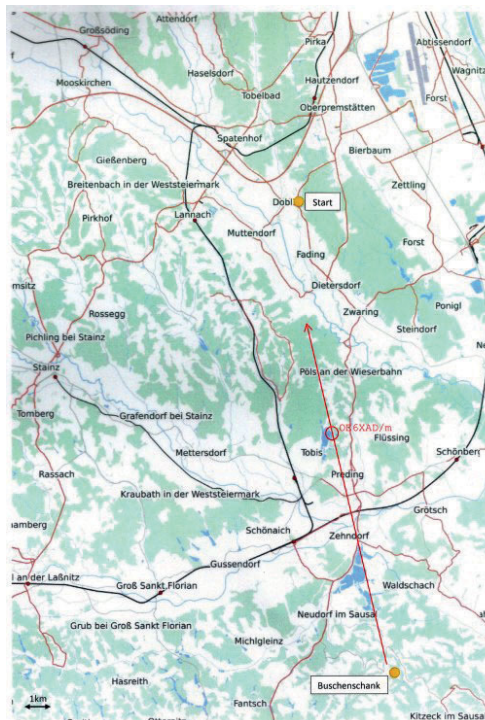
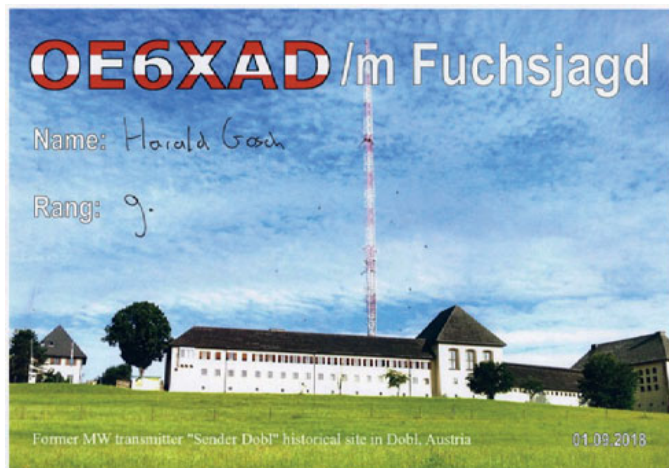
Aus der ARDF-Chronik entnahm ich nur dokumentierte Mobilfuchsjagden in den Jahren 1966, 1980 und 1981. Ich erinnere mich aber, dass es zumindest noch eine 2m Fuchsjagd so um 1972 oder etwas später im Norden von Graz gegeben hat, an der ich mich mit meinem Sohn beteiligte. Als der Fuchsstandort von mehreren Fuchsjägern eingegrenzt war, sendete dieser weiter, war aber nicht zu entdecken! Mein Sohn sah dann ein aus einer Erdhöhle herausführendes schwarzes Kabel und zog daran bis am Ende der Sender zu sehen war und OE6MRG als Fuchsbetreuer rasch nachkriechend versuchte zu retten, was noch zu retten war.

Da für 2018 feststand, dass die Fuchsjagd mit kleineren 80m Peilgeräten erfolgen sollte, schien alles geregelt. Aber auf 80m war eine entsprechende Sendeantenne erforderlich und wie sich dann herausstellte auch eine höhere Sendeleistung um den Fuchs vom Start aus zu hören. 2m wäre da wesentlich unkritischer gewesen, da ja empfangsseitig Antennen mit Gewinn zum Einsatz gekommen wären.

Trotz der kleinen 80m Peiler war aber auch rasch klar, dass ein Peilen während der Fahrt durch den Fahrer aus Verkehrssicherheitsgründen nicht gestattet werden durfte. So wurde daraus eine Teamfuchsjagd, wo neben dem Fahrer ein oder mehrere Mitfahrende mit Peilgeräten für die Navigationsunterstützung des Fahrers sorgen sollten. Als weitere Maßnahme wurde von einer Zeitwertung bis zum Eintreffen beim ersten Fuchs OE6XAD/m abgesehen.

rechts: die Teilnehmerurkunde

unten: Präzisionspeilung zu OE6XAD/m



Man musste jedenfalls hinpeilen um dort dann an der eigentlichen Fuchsjagd zu Fuß teilnehmen zu können. Da sich diese Fuchsjagd speziell an Newcomer richten sollte, wurden nur 2 Kleinfüchse im Nahbereich von OE6XAD/M installiert, welche im Minutenabstand sendeten. Die Laufzeit zur Auffindung dieser Füchse ging nun in die Wertung ein.

Abschließend war noch eine Präzisionspeilung zu absolvieren, um einen unbekanntem Senderstandort zu

finden. Hier sollte sowohl die Präzision der Peilung als auch die dafür aufgewendete Zeit in die Bewertung eingehen. Es war vorgesehen folgende Kategorien zu bilden und zu bewerten: Overall, also Fuchsjagd und Präzisionspeilen, nur Fuchsjagd und nur Präzisionspeilen. Damit sollte wirklich jeder teilnehmen können!

Die Wetterprognose für diesen Samstag und eigentlich auch fürs gesamte Wochenende war denkbar schlecht. Ich dachte diese Fuchsjagd wird buchstäblich ins Wasser fallen. Freitag auf Samstag heftigste Niederschläge und massive Gewittertätigkeit bis früh in den Morgen. Aber siehe da, um 9 Uhr blauer Himmel und kein weiterer Regen im Westen von Graz!

Als wir dann aber beim Start in Dobl ankamen, bewölkte sich der Himmel rasch und das Signal von OE6XAD/m war kaum zu hören. Das erste KFZ startete um 10.45 Richtung Zwaring als auch noch Sturm und Regen aufkam. Alex entschloss sich daraufhin den Sendebetrieb OE6XAD sicherheits halber vorübergehend einzustellen, den Ablauf zu ändern und wir fuhren Richtung Buschenschank Dietrich am Demmerkogel, wo wir eigentlich die Siegerehrung machen wollten. Damit waren wir während des Regens auf der Fahrt zur Buschenschank und während der dort eingenommenen Stärkung im Trockenen.

Was das Wetter aber für die Betreuer bei OE6XAD/m, Helmut OE6PLG und Robin OE6RGE bedeutete, erfuhren wir erst später. OE6XAD/m war in einem großen Partyzelt untergebracht. Helmut und Robin blieben darunter zwar trocken, hatten sich aber während der vielen Sturmböen voll in das Gestänge zu hängen, damit Ihnen das Dach über dem Kopf nicht davonfliegen konnte, und das auch noch während des gleichzeitigen Gewitters!

Sturm und Gewitter waren vorbei und wir konnten mit der Präzisionspeilung beginnen. Vor der Buschenschank war aber aufgrund einer Abschattung vom zu peilenden Sender leider nichts zu hören! Also über den Hügel rauf – nun mit freier Sicht nach Norden war das Signal gut zu hören und zu peilen. Alle Teilnehmer, auch die jüngsten Newcomer, bestanden diese Prüfung wirklich erstaunlich gut, waren also nach der kurzen Einschulung in Dobl mit den Peilern bereits bestens vertraut. Nun war dieser Sender noch zu finden. Klar war, er steht im Norden, aufgrund der Signalstärke auch nicht zu nahe. Beim Briefing wurde bekanntgegeben, dass OE6XAD/m auf einer Anhöhe und gut sichtbar installiert ist. Also stellte ich meinen NAVI auf Pöls bei Zwaring ein, wo aus der Karte eine Anhöhe ersichtlich war und fuhr in diesem mir vollkommen unbekanntem Gebiet einmal den Berg in vielen Serpentinaugen und Richtung Norden. In der Ebene an passender Stelle gehalten, ausstieg und Erstpeilung. Signal noch schwach aber die Richtung stimmte. Nach 2 oder 3 weiteren Peilstops wurde klar, dass OE6XAD im Bereich Preding sein musste.

Dann war der Standort auf dem Gantschenberg mit dem riesigen weißen Partyzelt schnell gefunden. Erste Hürde geschafft und nun die Minifuchsjagd. Ich begleitete meine Tochter Cornelia, welche aber heftig protestierte als ich voranlief, denn sie wollte diesmal die Füchse selbst finden! Ok, nachdem ich ja bereits vorher angekündigt habe nur Betreuer und Ausbilder zu machen und keine Wertung anstreben werde, hielt ich mich daran und freute mich, dass sowohl meine Tochter als auch mein Enkelkind mit Schulkollegin mit dem Peilen und der V/R-Bestimmung bereits gut vertraut waren und selbstständig beide Füchse fanden.



Parcours der Lauffuchsjagd



Zieleinlauf

Interessant das Teilnehmerfeld: Graham ZL1GMB unser ältester Teilnehmer, welcher hier seinen Urlaub verbringt, Ernst OE6ZNG mit XYL Hildegard, welche vor vielen Jahren schon einmal bei einer Fuchsjagd mitmachte, Sepp OE6TSF mit Sohn Thomas OE6NOX, beide absolvierten den AFU-Kurs 2018 und machten heuer die Lizenzprüfung, Benno OE6MBD, Werner OE6CWD, welcher auch schon einige Jahre nicht mehr ARDF machte, meine Tochter mit ihrer 14-jährigen Tochter und einer Klassenkameradin, welche es das erste Mal versuchte. Alle hatten Spaß an diesem Bewerb und trotz der tristen Wittersituation hatten die Fuchsjäger das Glück gerade zwischen den Regenperioden zu laufen. Aber wie sage ich immer, Regen ist ja nur Wasserkühlung ...

Zur Technik: bei OE6XAD/m kam ein FT-450D zum Einsatz, welcher über ein Eigenbau ATU von OE6PLG einen Vertikalstrahler auf einer Glasfiberrute mit ca. 8m Höhe anspeiste. Als Gegengewicht ca. 15m Draht auf dem Wiesensboden ausgelegt. Die Sendeleistung wurde auf 25 W eingestellt, Rufzeichen und Kennungsaussendung erfolgte alle 30 Sekunden für die Dauer von 30 Sekunden.

Nach Rückkehr aller Teilnehmer erfolgte die feierliche Siegerehrung, Verleihung der schönen Teilnehmerurkunden und der Sachpreise an die U16-Teilnehmerinnen.

Veranstalter Alex OE6AVD plant aufgrund der guten Akzeptanz dieser Fuchsjagd bereits eine Wiederholung im nächsten Jahr mit Teilnahme von drei Ortsverbänden.

Fotos: OE6AVD, OE6PLG, OE6GC



OE6XAD mit Sonderpreisen

Teilnehmer und Rangliste

Name	Callsign	U16	Platz
Thomas W.	OE6NOX	–	1
Helmut S.	OE6IEG	–	2
Hildegard L.	XYL	–	3
Ernst P.	OE6ZNG	–	3
Werner K.	OE6CWD	5	
Cornelia K.	SWL	–	6
Hanna N.	SWL	U16	7
Viktoria K.	SWL	U16	7
Harald G.	OE6GC	–	9
Josef W.	OE6TSF	–	10
Graham B.	ZL1GMB	–	11
Benno M.	OE6MBD	–	12
Jennifer B.	XYL	–	12



Selbie OE6AVD mit Teilnehmer

Allmode QRP Transceiver um 120 Euro?

Das ist ein Projekt für OMs die gerne Basteln, aber oft nicht die Möglichkeiten/Messgeräte und Werkzeuge haben um größere Projekte durchzuführen. Hier bietet sich der indische Bausatz uBitx an. Es wird eine bestückte und vor-abgeglichene Platine geliefert. Ebenso ist das benötigte Kleinmaterial (Kabel, Stecker, Potis) dabei.

Die Bestellung machte ich über die India Post, die Lieferung erfolgte innerhalb von ca. drei Wochen (gut verpackt in einem Karton, in dem nochmal eine solide Plastiksachtel war). Die Platine selbst ist in Mischbestückung gefertigt – mit bedrahteten und SMD-Bauteilen. Bezahlt habe ich über PayPal. Probleme mit dem Zoll gab es nicht, gebracht hat das Paket die Österreichische Post.

Hier einige technische Daten des Gerätes:

- 3–30 MHz durchgehend
- SSB und CW LSB/USB
- Doppelsuper 45/12 MHz
- Endstufe besteht aus zwei IRF510
- frequenzstabil durch Si5351
- über 10 Watt Ausgangsleistung fallend zu den höheren Frequenzen
- digitales Display 16x2 für Frequenz
- unterstützt CAT
- über Arduino Nano gesteuert, daher einfachste Bedienung

Vorsicht – vor Inbetriebnahme unbedingt den 4K7 Pull Up-Widerstand zwischen Pin 2 und 3 vom Raduino einlöten – sonst geht das Gerät selbständig auf Senden. Auch wichtig zu wissen: Es gibt keine Garantie oder sonstige offizielle Hilfe.

Steht auch groß in der Aufbauanleitung – aber überlesen ist bald etwas ...

Im Prinzip braucht man nur die Platine in ein Gehäuse einzubauen, Potis, Buchsen anschließen und fertig, das erste QSO kann starten. Soweit die Theorie – die Praxis sieht so aus, dass jede Menge „Feinschliff“ anfällt. AGC – gibt es nicht, CW-Filter – gibt es nicht, RF Gain – gibt es nicht ...

Was es aber gibt – und hier wird es interessant – sind jede Menge Informationen über Erweiterungen, Fehlerbehebungen und Software-Änderungen im Internet. Meine Platine ist noch

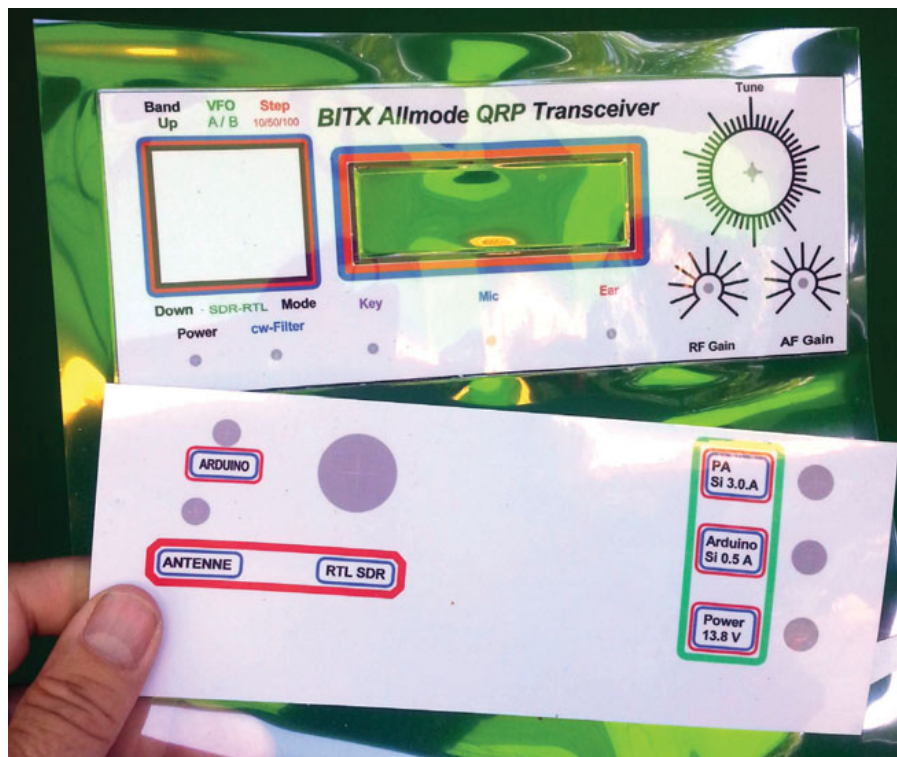


Bild 1 – die selbstgemachten Frontplatten

Version 3, die hatte einen wirklich hässlichen Plopp beim Umschalten zwischen RX/TX. Ein Blick in das Forum und schon war der Fehler mit einigen Bauteilen behoben. Die nun gelieferte Platine Version 4 hat dieses Problem nicht mehr.

Aber man darf nicht glauben, dass man ein professionelles Gerät nach der Fertigstellung vor sich hat. Es ist und bleibt ein (gut funktionierendes) Bastelgerät. Aber es bietet auch Möglichkeiten, die auch ein teures Fertiggerät unter Umständen nicht hat. Zum Beispiel kann man einen SDR RTL-Stick einbauen und damit das jeweilige KW-Band auf dem PC ansehen. Durch die Möglichkeit die Software LEICHT zu ändern, kann man andere Anzeigen verwenden ...

Ein paar Tipps und Bilder: Meine Frontplatten zeichne ich am PC mit dem Programm Frontdesigner von der Fa. Abacom. Um bei Skalen exakt die Mitte zu treffen, mache ich erst eine Frontplattenzeichnung auf Papier, dieses drucke ich aus und klebe es provisorisch auf die Gehäusefrontplatte. Nun wird anhand dieser Zeichnung gekörnt und gebohrt – das Ergebnis ist, dass die endgültige Frontplatte exakt

sitzt! Die zweite Zeichnung laminiere ich ein, danach ausschneiden und am Gerät ankleben (Doppelklebeband), Löcher vorher mit einem scharfen Messer ausschneiden – fertig.

Die Muster in Bild 1 habe ich nur zum Betrachten vor einen grünen Hintergrund gehalten. Als Besonderheit sieht man das Fenster für die Anzeige. Einfach vor dem Laminieren am Papier das Fenster ausschneiden und schon hat man ein durchsichtiges Fenster aus Laminatfolie.

Nächstes Problem: Schrauben durch die Frontplatte vermeiden. Die Anzeige des uBitx wird normalerweise mit Stehbolzen an der Frontplatte festgeschraubt. Das heißt man sieht die vier Schrauben. Um das zu vermeiden, habe ich in die Stehbolzen M3-Schrauben eingedreht und ca. nach zwei Gewindegängen abgeschnitten. In die Frontplatte habe ich vier Löcher mit 2,2 mm gebohrt (etwas kleiner als es richtig wäre) und M3-Gewinde geschnitten. Danach war es einfach – die vier Bolzen mit dem kurzen Gewinde in die Frontplatte einschrauben und zusätzlich verlöten. Da meine alte Frontplatte von früher zu viele Löcher aufwies, habe ich mir aus Platinenmaterial

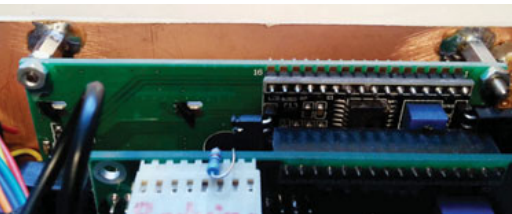


Bild 2 – 4k7 Pull Up-Widerstand auf PIN 2 und 3



Bild 3



Bild 4

eine neue gemacht – zusätzlicher Vorteil: lötlbar! Sollte die Frontplatte aus Alu sein – mit UHU Plus geht es sicher auch – siehe Bild 2. Hier sieht man auch den 4k7 Pull Up-Widerstand auf PIN 2 und 3 eingelötet. Das zumindest mechanisch fertige Gerät zeigen die Bilder 3 und 4.

Mit den Tastern kann man diverse Funktionen des uBitx direkt schalten. Man sieht:

Band auf/lab

VFO A/B

Schrittweite

Mode

SDR hier kann man den (falls eingebaut) SDR-Stick schalten.

Keine dieser Funktionen bzw. das Display sind original. Diese Erweiterungen sind alle auf <http://www.hamskey.com/> beschrieben und kostenlos downloadbar.

Auf Bild 4 sieht man die MiniUSB-Buchse für den eingebauten Raduino. sie ist deswegen herausgeführt, damit man den Raduino direkt programmieren kann bzw. kann man den uBitx auf einen Rechner als Yaesu FT817 anmelden (CAT). Auch eine Erweiterung ...

RTL SDR – hier steckt innen ein SDR USB-Stick

HF Antenne – Anschluss für die HF-Antenne



Bild 5

Die Stromversorgung ist intern aufgeteilt zwischen PA und dem Raduino Empfangsteil. Daher extra abgesichert.

Bild 5 bietet noch einen Blick in das Gerät. Die unschönen Litzen bei der Antennenbuchse werden noch durch ein Stück RG174 ersetzt. Die Endstufenkühlkörper werden entfernt und die

Endstufentransistoren isoliert mit der Gehäuserückwand verschraubt.

Ferner möchte ich noch ein CW-Filter einbauen und die Endstufe etwas leistungsfähiger machen.

Nachtrag: Die neueste Erweiterung für den uBitx ist eine Anzeige/Bedieneinheit in Form eines Nextion LCD-Displays. Mit diesem Display und der Software von KD8CEC ergibt sich ein Gerät, das wirklich alle Stückerl spielt! (Bild 6)

Das Gerät lässt sich mit dieser Anzeige fast komplett bedienen – das Display ist ein resistives Touch Screen TFT und in verschiedenen Größen verfügbar. Preislich je nach Größe und Einkaufsquelle ca. 15–70 Euro. Andere Quellen haben es möglicherweise günstiger.

73 Karl

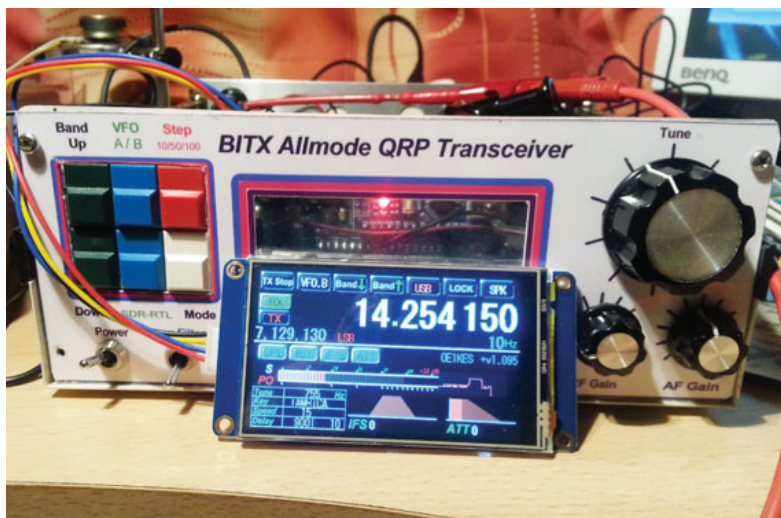


Bild 6 – neuester Zusatz: ein Nextion LCD-Display

Hier einige wichtige Links das Gerät betreffend:

<http://www.hfsignals.com/>

Verkauf, erste Infos

<http://ubitx.net/>

Details über Fehlerbehebungen und Umbauten

<https://groups.io/g/bitx20>

Forum (2018 bis zu 3000 postings pro Monat !

<http://www.hamskey.com/>

Sehr gute Firmware für den uBitx, gute Beschreibung vorhanden – auch für nicht PC Interessierte leicht nachvollziehbar

Das von mir verwendete Display ist dieses:

<https://www.aliexpress.com/item/Nextion-3-2-TFT-400X240-resistive-touch-screen-display-HMI-LCD-Display-Module-TFT-Touch-Panel/32714591861.html?spm=a2g0s.9042311.0.0.361f4c4dFgGQWJ>

<http://www.hamskey.com/2018/07/multi-nextion-lcd-include-tjc-for-ubitx.html>

http://www.hamskey.com/2018/03/cat-support-ubitx-firmware-cec-version_24.html

WICHTIG! CAT-Unterstützung – WSPR direkt vom uBitx – uBitx Manager konfiguriert den Raduino

<http://www.hamskey.com/2018/>

<http://www.nd6t.com/uBITX.htm> Gain Control

<http://radioaficion.com/news/tag/ubitx/> Überblick

<http://www.hamskey.com/2018/07/how-to-use-memory-channel-in-ubitx-with.html#comments>

<http://www.hamskey.com/2018/01/how-to-upgrade-ubitx-firmware.html>

<http://www.hamskey.com/2018/04/how-to-connect-sdr-rtl-sdr-to-ubitx-and.html>

http://www.hamskey.com/2018/03/cat-support-ubitx-firmware-cec-version_24.html

<http://www.hamskey.com/2018/04/improve-ubitx-receive-performance-by.html>

<http://www.hamskey.com/2018/04/add-extended-switches-to-ubitx-with.html>

<https://groups.io/g/BITX20/topic/18452045#51162> Ashhar Farhan Posting 48199 Entwickler von uBitx

EME-Konferenz 2018 in den Niederlanden

Am 18. und 19. August ging heuer die 2-jährig stattfindende EME-Konferenz in den Niederlanden – genauer in Egmond aan Zee – über die Bühne. Da ich sowohl EME betreibe, als auch Niederländer bin, konnte ich unmöglich NICHT hinfahren. Neben mir, OE3FVU, war natürlich Hannes OE5JFL dabei. Hier folgt ein kleiner Bericht:

Anreise war am Donnerstag, dem 16. August. Direkt nach dem Einchecken folgte über mein österreichisches Handy ein NL-Alert, weil in dem Restaurant in unmittelbare Nähe des Hotels ein großer Brand ausgebrochen war. Zusammen mit ein paar Funkfreunden, die ich seit mehr als 20 Jahren nicht mehr getroffen habe, machte wir uns also auf die Suche nach einem Restaurant, um ohne Rauch und Stress zu Essen.

Freitag gab es eine Exkursion nach Dwingeloo, wo wir mit etwa 120 anderen Teilnehmern das alte Radioteleskop besuchten. Zuvor haben wir bei der neuen Antenne von Astron (gegründet in 1949 als Untersuchungs-institut für die Radiostrahlung der Sonne und Milchweg) einen kurzen Halt gemacht. Diese besteht aus vierzehn 25m-Parabolantennen, die je nach Bedarf teilweise oder komplett gekoppelt werden können. 14 große Parabolantennen kerzen-gerade in einer Linie sind „mighty Impressive“.

Weiter ging es zur alten 25m-Antenne, die seit mehreren Jahren nicht mehr von Astron verwendet wird. Die Antenne wird von CAMRAS – einer Stiftung, welche das Ziel hat das weltweit älteste drehbare 25m-Radioteleskop in Stand zu halten – gemietet und benutzt. In CAMRAS sind sowohl Funkamateure als auch Amateurradioastronomen vertreten.

Die Antenne wird deshalb sowohl für Erde-Mond-Erde (70, 23, 13 und 9cm; gelegentlich 2m sowie 6 und 3cm) unter PI9CAM verwendet, als auch

rechts: das weltweit älteste drehbare 25m-Radioteleskop



unten: die neue Antennenanlage von Astron besteht aus 14 25m-Parabolantennen, die gekoppelt werden können.



für Sonnenmessungen und Pulsar-Empfang. PI9COM steht bei mir sowohl auf 2m als auch auf 70cm im EME-Log. Eine Demo von Jan PA3FXB ergab in SSB ein S9 Mondecho mit einer Verzögerung von etwa 2,5 Sekunden, was sich sehr lustig anhörte, da er ein kleines Lied sang. Auf Youtube ist ein älteres Video zu sehen und hören: <https://www.youtube.com/watch?v=eYeMEKCGrvI>

Für mich aber viel beeindruckender war der Empfang eines Pulsars, der 3.400 Lichtjahre entfernt ist. Mit einfachen



Mitteln sind Pulsare auch für Funkamateure zu empfangen. OE5JFL hat das zusammen mit 2 I-Stationen bewiesen. Die Signale sind sehr schwach, etwa 1.000 mal schwächer als das Mondrauschen, und sind mit einem normalen Empfänger nicht ohne weiteres hörbar. Aber nach etwas Nachbearbeitung am PC hörten wir ein regelmäßiges *Plop ... Plop ... Plop* aus dem Lautsprecher kommen. Eine Sensation!

Danach haben wir die Räumlichkeiten von Astron besucht – interessant war vor allem, dass man Antennen selbst für niedrige Frequenzen konzipiert und nicht nur auf die HF-Eigenschaften

achtet, sondern auch auf Gewicht und Installationszeit. Die Antennen werden für das Lofar-Projekt eingesetzt. Die insgesamt mehr als 8.000 Antennen für dieses Projekt stehen an 51 Orten in mehr als 6 Ländern und benutzen die Bereiche 10–90 und 110–240 MHz. Die Informationen all dieser Antennen werden in einem Großrechner zusammengeführt und ausgewertet. Siehe auch www.astron.nl

Samstag fand dann die erste Präsentation von PA0SSB statt. PA0SSB (77 Jahre alt) war der erste PA der EME gemacht hat. Er zeigte seine Antennen sowie verschiedene Zeitungsartikel und berichtete von seinen Erfahrungen inklusive dem steinigen Weg bis das erste Signal Anfang der 70er-Jahre empfangen wurde. Einen großen Lacher erntete er beim Zeigen (und ins Englische übersetzen) einer Postkarte, welche er empfangen hat und worin ihm jemand erklärte, dass es unmöglich sei was er tat, und es der Teufel war, der die Signale gesendet hat! Er solle schnellstens damit aufhören!

Wie üblich bei einer EME-Konferenz gab es auch wieder Präsentationen

Führung in den Räumlichkeiten von Astron



ausführen konnte. Oder auch von 3DA0MB, aktiv von 6m bis 3cm – nur EME! Die 2m-QLS-Karte ist schon empfangen, hi.

Verschiedene Vorträge über Geräte und Antennen bzw. Anforderungen an Geräte und Antennen für 70cm und höher, variierend von konzeptionell bis operationell. Für mich besonders interessant war PA0HRKs Bericht über seine Erfahrungen, um auf 23cm EME-aktiv zu werden – weil das auch mein nächstes Projekt sein wird.

Natürlich fängt alles bei der Antenne an: Hannes verwendet einen 7m-Spiegel Marke Eigenbau. Auch ein LNA (Low Noise Amplifier, also ein rauscharmer Vorverstärker) und ein Filter sind notwendig, danach reicht ein RTL-Dongle, oder besser ein Airspy-Empfänger, und eine spezielle Software: Murmur. Nach Bearbeitung des NF durch diese Software sieht man einen Puls (wenn alles gut geht, natürlich). Der Form des Pulses identifiziert welcher Pulsar die Radiostrahlung verursacht.

Neben diesen Vorträgen waren die sozialen Aspekte natürlich sehr wichtig. Es gab Besuch aus alle Kontinenten. Die meisten natürlich aus Europa, aber auch aus VK, ZS, XE, JA, W, VE, UA usw. Insgesamt 187 Teilnehmer.

Viele Geschichten, viele Erfahrungen, viel Motivation etwas neues anzufangen, und natür-

lich gemeinsames Essen und anschließende Bier- oder Whiskeyverkostungen an der Bar, machten diese Konferenz zu einem Erfolg. Danke an Jan PA3FXB und seine XYL Marjan für die Organisation! Die nächste Konferenz 2020 wird in Prag stattfinden. Ich hoffe, dass mehr OE-Stationen dabei sein werden!

73 de OE3FVU

Weitere interessante Links:

www.eme2018.nl
www.astron.nl
www.camras.nl
 Präsentationen:
www.vhf.cz/dokumenty/kategorie/21/
 Bilder: www.vhf.cz/fotogalerie/27/



verschiedenster Art. Sowohl hoch technisch bzw. wissenschaftlich als auch Erfahrungsberichte. Beeindruckend war die Präsentation von DL7APV über seine neue 70cm-EME-Antenne: 128 gekoppelte Selbstbau-Yagis (Foto oben) – siehe auch <http://www.dl7apv.darc.de/>. Mit dieser Antenne hat Bernd auch Pulsare wahrnehmen können!

Es würde zu weit führen, auf jede Präsentation einzugehen. Es gab Berichte über DXpeditionen nach Afrika von OK1DFC, der alleine 3.400 km gefahren ist, um dann an der marokkanische Grenze zu scheitern und so in EA9 seine DXpedition auf mehreren SHF-Bändern



Aber das Highlight der Konferenz für fast alle in der Gruppe, war die Präsentation von Hannes OE5JFL, Nando I1NDP und Mario I0NAA über der Empfang von Pulsaren mit „Amateurmitteln“, obwohl das eher als Amateur-Radioastronomie eingestuft werden sollte. Hannes hat 48 Pulsare auf 70cm und 18 auf 23cm empfangen!

Die empfangenen Pulsare sind bestätigt worden von Joe K1JT, welcher vor etwa 20 Jahren für sein wissenschaftlichen Arbeiten über Pulsare den Nobelpreis bekommen hat. Interessant ist vor allem, dass man nicht extrem kompliziertes Equipment braucht.

Wellen auf der Nordsee

Zum International Lighthouse and Lightship Weekend 2018 auf dem Feuerschiff Elbe 1

Im August 2018 war es endlich mal wieder soweit: wir aktivieren einen Leuchtturm, ja sogar ein Feuerschiff, zum ILLW. Von Wien aus starte ich, OE3OCF am Freitagmittag gen Norden, und treffe meinen Vater und Funkfreund DL8TG in Hannover, um zusammen nach Cuxhaven an die norddeutsche Küste zu ziehen. Dort treffen wir am Leuchtturm „Alte Liebe“ Uwe DK1KQ, der sich zusammen mit dem sehr engagierten Feuerschiff-Verein um den Erhalt des Schiffes, das Museum und Törns nach Helgoland kümmert. Zusammen betreten wir die anmutig im Hafen liegende „Bürgermeister Oswald“, die als Feuerschiff nach ihrer Position Elbe 1 benannt ist.

Nach einer aufregenden Nacht in der kleinen Kajüte und dem Plätschern an der Bordwand beziehen wir schon sehr früh am Samstagmorgen den Funkraum und richten uns das Shack ein. Aufgebaut ist ein IC735 und eine Langdraht mit 100W Leistung für die Kurzwelle. Als die Crew mit geübten Handschlägen das Feuerschiff um 7.00 Uhr losmacht, versetzt uns das wiederholte Aussteigen des Transceivers in Schrecken. Bei der Umstellung von Land auf den mit dem Generator an Bord erzeugten Strom können Frequenzschwankungen angeschlossene Geräte beschädigen, doch währenddessen hatten wir vorsorglich alles abgeschaltet. Nun gibt plötzlich das Netzgerät den Geist auf. Als wir drauf und dran sind, den mitgebrachten FT817 als Not-QRP-RIG aufzubauen, bringt Uwe zum Glück schon ein Ersatznetzteil in die Funkkabine.

Sobald das Equipment einsatzbereit ist, sehen wir uns die Ausfahrt aus Cuxhaven an und trinken auf dem Oberdeck gemütlich die erste Tasse Kaffee. Wir passieren Neuwerk und steigen ein wenig später für erste Maritime Mobile Verbindungen unter Deck zur Station. Wir starten auf dem 40m Band und haben in CW schon die ersten Verbindungen mit Österreich, Ungarn und allmählich auch Deutschland.



Die ELBE 1 in Cuxhaven



Dann wechseln wir häufiger in den SSB-Bereich und arbeiten bei guten Bedingungen unsere ersten Pile-up ab. Das Schöne am Lighthouse-Weekend im Unterschied zum Contest begeistert uns auch dieses Jahr: auch wenn die QSOs kürzer abgehalten werden, so sind die Gespräche stets freundlich und angenehm – eben voller Ham Spirit. So haben wir auch Verbindungen mit den vielen aktivierten Leuchttürmen entlang der Nordseeküste.

Auf Helgoland drehen wir eine kleine Runde und stärken uns mit örtlichen Fischspezialitäten, bevor es dann pünktlich am Nachmittag wieder „Leinen los“ heißt und die beherzte Crew das Schiff sicher in die Nordsee fährt.

Wir testen nun ein wenig auf dem 30m Band, bleiben ob der Bedingungen und guten Rapports hauptsächlich auf 40m und 80m, wechseln immer mal die Betriebsarten und lösen uns gegenseitig als Operatoren ab. Wir freuen uns über Verbindungen zu Leuchttürmen aus den Niederlanden, empfangen aber leider wenig von der britischen Küste. Ein weiteres Highlight stellt ein QSO zur YL-Crew auf dem Lightship Laesoe Rende in der Kieler Förde dar. Insgesamt erreichen wir mit den 100W auf den genannten Bändern viele europäische Stationen, darunter auch immer wieder OE. Mit einem österreichischen Rufzeichen „/mm“ zu funken fällt auf dem Band schon auf und verwundert einige OM und YLs, was die ganze Reise noch einmal spannend und lohnenswert macht.

Bevor wir wieder in Hafennähe schippern, betrachten wir das Schiff genauer. Die in den 40er Jahren gebaute Elbe 1 hatte kürzlich einen Motorschaden, aber dem Verein ist es gelungen Ersatzteile aufzutreiben und die größere Reparatur vorzunehmen, sodass das legendäre Feuerschiff eben wieder Törns nach Helgoland unternehmen

kann. Auch haben Funkamateure die Möglichkeit mitzureisen und die Funkerkabine zu nutzen, die vollgestopft mit historische Sende- und Empfangsanlagen für den Schiffsfunk ist. Während sich am Abend die Sonne in Cuxhaven langsam zurückzieht, beendet die Crew den Törn mit einem traditionellen Einlauf-Bier. Und auch für uns heißt es Abschied zu nehmen, bevor es am nächsten Tag zurück nach Wolfsburg und für mich nach Wien geht. Wir werden uns noch lange daran erinnern Radiowellen auf der Nordsee gesendet zu haben! Vielen Dank an Uwe, DL0CUX & die Crew!

73 de Florian, OE3OCF



OE3OCF (links) und DL8TG (oben) im Funkraum



NOT- UND KATASTROPHENFUNK

DI Herbert Koblmiller, OE3KJN
E-Mail: oe3kjn@oevsv.at

EMCOM Tagung für Kommunikation in Krisensituationen

Nach dem überaus positiven Start im Vorjahr in Kuchl findet die **EMCOM 2018** heuer **am 10. November im Schloss Gloggnitz** statt.

Die unterschiedlichen Betriebsverfahren und Systeme zur Funkkommunikation stellen eine Hürde in der Zusammenarbeit der verschiedenen Einsatzkräfte bzw. Organisationen – insbesondere in Krisensituationen – dar.

Der gegenseitige Wissensaustausch während der Tagung soll den sich rasch verändernden Gegebenheiten und Entwicklungen – im Speziellen die

Kommunikation mit der Bevölkerung mittels social media – Rechnung tragen.

Die fachübergreifende Zusammenarbeit der Funker bei Behörden und Einsatzorganisationen, bei Infrastrukturunternehmen und Medienorganisationen und in der Bevölkerung dient der Resilienz Österreichs.

Interessante Vorträge über neue Entwicklungen beim Satellitensystem IRIIDIUM von Christopher Leder OE1LLC, ein Vortrag vom Österreichischen Bundesheer, Informationen über das Funksystem des Technischen Hilfswerk in Bayern, Gefahrenpotential der

EmCom2018 Schloss Gloggnitz

zunehmend extremeren Wettersituationen bis hin zur nächsten Mobilfunkgeneration „The Way to 5G“ von Herbert Koblmiller stellen den aktuellen Wissensstand dar und zeigen die zukünftigen Herausforderungen der elektronischen Krisenkommunikation.

Interessenten werden gebeten sich auf der Webseite www.emcom.at anzumelden.

Am 11. November findet dann das **Treffen der Notfunkreferent des ÖVSV im Schloss Gloggnitz** statt.

73 de Herbert OE3KJN

Notfunkreferat OE1: Sirenenprobe aus dem Wiener Rathaus

Samstag, 12.00 Uhr: Was für viele ÖsterreicherInnen ein wöchentlich vertrautes Geräusch ist, findet in Wien nur am ersten Samstag im Oktober statt.

Aus der Katastrophenleitzentrale im Rathaus werden alle Zivilschutzalarmla (Warnung, Alarm, Entwarnung) ausgelöst. Wir sind wieder mit einer Crew

in der Katastrophenleitzentrale QRV und wir werden eure Hörbarkeitsmeldungen während und im Anschluss an die Sirenenprobe auf 145.500 kHz und auf dem Relais Kahlenberg, Ausgabe 438.950 kHz, entgegennehmen.

Folgende Angaben sind dabei wichtig: Standort, Außen- oder Innenbereich,

Hörbarkeit von 1 (schlecht) bis 5 (sehr gut), Geräte- und Antennenausstattung.

Die OPs der Station OE1XKD freuen sich über eure zahlreiche Teilnahme.

Datum: 6. Oktober, ab 12.00 Uhr

vy 73 de Martin, OE1MVA
stv. Notfunkreferent LV1

Amateurfunk mit vollem Erfolg auf Allradkurs am Erzberg und in Gaaden

Was für den Amateurfunk die „Hamradio“ ist, sind für die Allrad Globetrotter Community das Globetrotterrodeo am Erzberg und die Allradmesse in Gaaden.

Ende August trafen sich tausende Offroadbegeisterte in der Steiermark und in Niederösterreich zum gemeinsamen Gatschhupfen und bei den beiden Messen rund um Allradausstattung.

Mitte August bot der Erzberg im imposanten Gebirgs Panorama herbstliches Wetter, Regen und auch mit unter 10° Celsius einen Vorgeschmack auf den Herbst. Trotz dichtem Nebel, ließen es sich die Globetrotter nicht nehmen, die Messe und den Stand des ÖVSV zu besuchen. In unserem Shelter waren wir nicht nur sicher vor dem Regen, sondern konnten auch die verschiedenen Betriebsarten und Geräte bestens präsentieren. Gemeinsam mit den Satcomangeboten von Satellite Telecom boten wir den Besuchern ein breites Spektrum von Kommunikationsmöglichkeiten für den harten Einsatz auf Expeditionen und im Nirgendwo an. Besonders gefragt waren Alternativen zu CB-Funk und



Stand beim Globetrotterrodeo im dichten Nebel



interessierte Globetrotter im Gespräch mit OE6MBF und OE1LCC (v. l. n. r.)



Vortrag von Johann im Vortragszelt und technischer Amateurfunkausstellung im Vordergrund



Stefan OE6SWG und Michael OE6MBF beim Arbeiten auf Kurzwellen (v. l. n. r.)

PMR-Geräten. Vielen waren die Möglichkeiten des Amateurfunks unbekannt und nach den Erklärungen von Johann OE6POD, gingen die Interessenten oftmals mit dem Ziel die Prüfung zu machen, nach Hause. Mit einer Kurzwellenstation demonstrierten Michael

OE6MBF, Stefan OE6SWG und Jürgen OE6JUE die Kommunikation über große Distanzen.

Am Samstagvormittag begeisterte das Team in einem Vortrag mehr als 30 interessierte Globetrotter mit einer Einführung in den Amateurfunk und der

Präsentation der Betriebsarten. Die Begeisterung bei den Zusehern war so groß, dass sich keiner vor Ende des Vortrags aus dem Zelt wagte. Viele Fragen zeigten, dass es den Globetrottern besonders an der mobilen Kommunikation Fahrzeug zu Fahrzeug lag und



oben: Stand auf der Allradmesse in Gaaden mit dem Toyota von OE3RFA

rechts: das Team in Gaaden



beispielsweise der Antenneneinbau ein großes Thema ist.

Eine Woche später traf sich die Allradgemeinde in Gaaden bei der Allradmesse. Die rund um das Mautner Markhof Schlösschen stattfindende Veranstaltung wurde durch das Team aus OE3 mit Manfred OE3KMB, Walter OE3WSU, Rudi OE3RFA, Karl OE3GKA gestellt. Im ÖVSV-Zelt konnten die Besucher eine Station mit FT 857D + LDG Z100 Tuner + high end feed Drahtantenne (10-80m), die mit einem 9m GFK Mast in einem Baum hinter dem Messestand platziert wurde, live im Betrieb erleben. Mehr Antenne war nicht möglich, auch Wind und Gewitter waren problematisch. Als besonderen Eyecatcher brachte Rudi seinen Offroad Toyota voller Funkausstattung mit. Als weitgereister Allradglobetrotter konnte er kompetente Tipps aus eigener Erfahrung geben und hat auch gleich die Nacht zum Funken genutzt. Es ergaben sich rund um sein Auto zahlreiche längere Gespräche, die fast immer mit der Frage nach Kurs und Prüfung endeten.

Auch in Gaaden ähnelten sich die Fragen rund um den CB-Funk und die große Frage „Wohin mit der Antenne?“. Leider war auch Gaaden nicht vor Sturm, Regen und Schlamm-schlacht verschont und das Team musste trotz gut besuchtem Samstag, am Abend den Rückzug antreten, mit dem Vorsatz den zweiradgetriebenen Yeti gegen ein Allradgefährt zu tauschen.

Auf den beiden Events zeigte sich, dass die Offroadgemeinschaft, trotz hohem Fachwissens für die besonderen Anforderungen an die Ausstattung für Expeditionen, noch wenig über die Möglichkeiten des Amateurfunks weiß. Aufgrund des großen Interesses der Besucher und positiven Feedbacks seitens der Veranstalter, sehen wir große Chancen, auch im nächsten Jahr wieder bei den Events dabei zu sein. Jeder der selbst Globetrotter ist und vielleicht auch auf 4 Allradrädern unterwegs ist, ist eingeladen die Teams in OE6 und OE3 zu unterstützen.

Christopher OE1LCC, Pressereferent ÖVSV

Einladung:

64. BBT-Treffen am 13. Oktober

zum 64. Mal finden sich **am 13. Oktober** die Freunde des Bayerischen Bergtages zum jährlichen **BBT-Treffen mit Preisverteilung in St. Englmar** ein. Zu dieser Veranstaltung werden Gäste aus ganz Süddeutschland, Österreich und aus Tschechien erwartet.

Der Bayerische Bergtag ist ein Funkwettbewerb, bei dem die Teilnehmer mit tragbaren, meist selbstgebaute Funkgeräten von Berggipfeln Funkverbindungen miteinander aufnehmen. Dieser Wettbewerb verbindet in einzigartiger Weise unser Hobby Amateurfunk mit dem Erleben der Natur.

Samstag, 13. Oktober

Gasthof Reiner, Grün 8, 94379 St. Englmar

10.00–12.00 Uhr:

Flohmarkt (keine Tischgebühr)

10.00–12.00 Uhr:

Präsentation der Geräte für den Selbstbauwettbewerb

14.00–17.00 Uhr:

- Begrüßung
- Grußworte
- Preisverleihung für den Bayerischen Bergtag 2018
- Preisverleihung für den Selbstbauwettbewerb 2018
- anschließend gemütliches Beisammensein

Sonntag 14. Oktober

Gasthof Buglhof, Glashütt 1, 94379 St. Englmar

10.00–12.00 Uhr:

Technischer Frühschoppen

Nach der Preisverleihung für den BBT und den Selbstbauwettbewerb treffen sich die BBT-Freunde wieder zum gemütlichen Beisammensein, bei dem die Ergebnisse dieses Jahres diskutiert und auch Erinnerungen aus den vergangenen Jahrzehnten aufgefrischt werden. Dabei ist sicherlich auch manches Erfolgsgemheimnis zu erfahren.

Am Sonntag ab 10 Uhr werden beim technischen Frühschoppen unter anderem auch Vorschläge für Änderungen der Ausschreibungsbedingungen diskutiert und eventuelle Regeländerungen beschlossen. Der BBT ist der einzige Wettbewerb, bei dem die Teilnehmer die Regeln selbst gestalten können.

Übernachtungsmöglichkeiten können über

www.gasthof-reiner.de

Tel. 09965/596 oder Mail gasthof-reiner@t-online.de

www.buglhof.de

Tel. 09965/288 oder Mail info@buglhof.de oder die Tourist-Information St. Englmar

Tel: 09965/8403-20, Fax: 09965/8403-30 oder

Mail: tourist-info@sankt-englmar.de erfragt werden



Diplom zum 100. Jahrestag der Gründung der Tschechoslowakei



Die OK DX Foundation kündigt einen Amateurfunk-Wettbewerb zum 100. Jahrestag der Gründung der Tschechoslowakei an.

Czechoslovakia Centenary Award (CCA)

Um ein Diplom zu erhalten, muss zwischen dem 1. und 31. Oktober 2018 in beliebiger Betriebsart (CW, SSB, DIGI) und auf beliebigem Band mit den folgenden Stationen eine Funkverbindung hergestellt werden:

OL100A, OL100C, OL100E, OL100N, OL100R, OL100S, OL100T und OL100Y

Die Suffixe dieser Stationen bestehen aus den Worten **RCS CENTENARY** (in

Übersetzung des Jubiläumsjahrhunderts der RCS). Die Republik hatte zum Zeitpunkt ihrer Gründung den Namen **REPUBLIKA CESHOSLOVENSKA**, daher hat der tschechische Stationsjoker das RCS-Suffix.

Jeder fehlende Buchstabe von A-C-E-N-R-S-T-Y kann durch die Verbindung mit **OL100RCS** oder slowakische **OM100CSR** (Joker) ersetzt werden. Beide Joker können verwendet werden, aber jeder nur einmal.

Das Diplom wird in elektronischer Form (PDF-Datei) veröffentlicht und ist kostenlos.



Aktuelle Auskünfte finden Sie auf der **CCA-Website** <https://ol100.okdxf.eu/>, wo auch die Logbücher verfügbar werden und Sie können sich auch für ein Diplom bewerben.

Detaillierte Informationen über jede spezielle Station erhalten Sie, indem Sie auf ihr CALL klicken (der Klickbereich ist blau markiert).

Übersetzung: Zdeno OK1OM



funk-elektronik HF-Communication

Grazer Strasse 11
AT-8045 Graz - Andritz
Tel: +43 (0) 720 270013

Hy-Gain AR-500 Antennen- Rotor



Leichter und robuster Antennen- Rotor, verbaut in einem wetterfesten einteiligen Aluminiumguss-Gehäuse mit Präzisions- Metallzahnräder und Stahlkugellager für eine lange Haltbarkeit.

Entwickelt für den Einsatz von UHF-, VHF-, SHF und 6-Meter Richtantennen bis zu einer Tragkraft von 40 kg.

198,00 EUR inkl. MwSt. (+ Versand)

AnyTone AT-D868UV mit 3100mAh Akku



**Duoband 2m/70cm
Digital / Analog- DMR / FM**

169,80 EUR inkl. MwSt. (+ Versand)

CRT Micron UV Dualband 2m/70cm FM



FM Duoband Mobilfunkgerät VHF / UHF, verbaut in einem robustem Gehäuse.

Gut ablesbares Farb- Display mit seitlich links und rechts befindlichen beleuchteten Funktionstasten für eine komfortable Bedienung.

Ein beleuchtetes Tasten- DTMF- Mikrofon ist im Lieferumfang enthalten. Die Sendeleistung ist schaltbar auf 5, 15 und 25 Watt und vieles mehr...

119,00 EUR inkl. MwSt. (+ Versand)

WRTC 2018 Diplome – Anerkennung für großartige Aktivität

Bei der WRTC im Juli 2018 konnten die 63 Y8-Stationen 262.746 QSOs loggen. Alle WRTC-Teilnehmer waren von den großartigen Pile-Ups begeistert, die sie mit nur 100 Watt Sendeleistung fahren konnten. Neben den außergewöhnlichen Rufzeichen war sicher auch das Diplomprogramm ein Anreiz. Inzwischen sind die Diplome auf der Webseite www.wrtc2018.de unter dem Menüpunkt „Aktivitäten“ als PDF verfügbar.

Während für das Worked-All-WRTC-Diplom keine Logeinsendung

notwendig war, basieren die anderen Diplome auf den kurz nach dem Contest eingesandten Logs der QSO-Partner. Diese wurden bei der Schnellauswertung genutzt um die Logqualität zu prüfen. Die Einsender fungierten dabei als Helfer des Auswerteteams. Alle Logeinsender erhalten deshalb den Titel Assistant Judge und das zugehörige Diplom. Weiters wurden 20 Rufzeichen ausgelost, die in den nächsten Tagen einen Preis erhalten werden.

Ebenfalls über einen Preis freuen können sich die Gewinner der Wertungen

zum WRTC-Sprint, der Most-QSOs-Wertung und der besonders interessanten Distance Challenge, bei der alle Teilnehmer weltweit miteinander konkurrieren. Die Ergebnisliste zeigt PY2XB an der Spitze mit 2,3 Millionen überbrückten Kilometern. Auch diese Teilnehmer werden in den nächsten Wochen einen Erinnerungspreis erhalten.

Die Organisatoren der WRTC 2018 bedanken sich bei allen Teilnehmern für die Unterstützung durch die vielen QSOs und die Logeinsendung.



UKW-ECKE

UKW-Referat: Thomas Ostermann, OE7OST, oe7ost@oevsv.at
UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, ukw-contest@oevsv.at

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2018

Contest	Datum	Uhrzeit
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	6.–7. Oktober 14.00–14.00 Uhr
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	3.–4. November 14.00–14.00 Uhr

Bitte die Logs an ukw-contest@oevsv.at senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z. B. OE3FKS-03032018-145.edj), vergeben!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS

Österreichische UKW-Meisterschaft

Liebe ContesterInnen, mit Erscheinen dieser Ausgabe der QSP sollte der IARU-Region 1-UHF-SHF-Bewerb unmittelbar bevorstehen. Und mit dem Marconi-Memorial-Contest Anfang November, die letzte Gelegenheit sich noch das eine oder andere Glückstopflos zu erarbeiten. Ich bin schon mit-tendrin in den Vorbereitungen für das UKW-Treffen 2019, das, wie schon in den letzten Jahren, im Gasthof Reisinger (ehemals Fehring) stattfinden wird.

Vorab schon einmal der Termin dafür, das ist der 26. Jänner 2019, das detaillierte Programm werde ich noch in der QSP 01/2019 veröffentlichen. Durch die große Verlosung des Glückstopfes, sind natürlich einige Vorbereitungsarbeiten notwendig, der Beginn wird wie gewohnt um 14.00 Uhr sein, jedoch die Registrierung der Glückstopflosbesitzer erfolgt voraussichtlich schon ab 12.00 Uhr! Wie schon geschrieben,

können die Glückstopflosbesitzer nur an der Verlosung teilnehmen, wenn sie persönlich anwesend sind. Den aktuellen Zwischenstand in der OE-UKW-Meisterschaft, der ADL-Wertung und der Glückstopflose findet ihr auf der Website, die endgültigen Jahreswertungen werden dann natürlich wieder in der QSP veröffentlicht! Die Liste der Spender des Glückstopfes findet ihr auch auf dieser Seite!

Wer beim UKW-Treffen einen kleinen Vortrag halten möchte, oder über ein interessantes Thema berichten kann, möge mich bitte kontaktieren, damit ich das entsprechend im Programm berücksichtigen kann!

Gute Bedingungen und viele weite Verbindungen für die letzten beiden Bewerbe wünscht euch euer Contestreferent

Franz OE3FKS

Liste der Glückstopfspender:

- Fa. Bönisch**
- Fa. Funk-elektronik OE6HOF**
- Fa. IGS-Electronic**
- Fa. Michael Kuhne DB6NT**
- Fa. WBS-Film**
- Fa. ÖVSV-Webshop Karin Seitz**
- Fa. Point electronics**
- ÖVSV-Dachverband**
- Willi, OE1WKL**
- Harald, OE3HBS**
- Franz, OE3FKS**



In Linz beginnt´s – HF-Contest Seminar 2018

Die World Radio Teamsport Championship 2018 fand im Juli 2018 in Deutschland statt. Anlässlich dieses Events und der aktiven Headquarters Station OE0HQ, dem gleichzeitig zur WRTC stattfindenden IARU HF Championship Wettbewerb, veranstalten der ADL 510 und das HF-Contest Referat des ÖVSV-DV ein Contest Seminar.

Anmeldung: Die Kapazität ist begrenzt – Anmeldung erforderlich an die Mailadresse: oe5oho@oevsv.at

Termin: **Samstag, 20. Oktober 2018**

Zeitplan: Beginn 9.00 Uhr, Ende ca. 18.00 Uhr

Ort: Sportklub SK-VÖEST
Sport- & Kommunikationszentrum
Lunzerstraße 74, 4030 Linz

Anreise: PKW: Parkplätze sind vorhanden
ÖV: Railjet 160 Wien Hbf 07.30 – Linz Hbf 08.44
Railjet 49 Innsbruck Hbf 05.10 – Salzburg Hbf 07.08 – Linz Hbf 08.14
EC 218 Graz Hbf 05.36 – Linz Hbf 09.03
Vom Hauptbahnhof mit dem Taxi (gemeinsames Taxi mit OE8KDK möglich)
Oder Straßenbahn bis Haltestelle Simonystraße.
Von dort sind es ca. 2,3 km (ev. Abholung möglich).

Auf der Agenda stehen derzeit Vorträge zu folgenden Themen:

- Geschichte und Idee der WRTC, OE5OHO
- OE0HQ – Teilnahme an der IARU HF Championship, OE8KDK
- WRTC 2018 aus der Perspektive eines Teilnehmers, OE1EMS
- WRTC 2018 aus der Perspektive eines Referees, OE6MBG, OE5OHO, JH4RHF
- WRTC 2022 in Italien, IK1HJS
- DXpeditionsberichte von JH4RHF
- Coaxial cable technology in depth: all what you need to know about, Stefano Messi
- Ausblick auf die beiden CQ WW DX Conteste, OE2VEL
- Weak Signal Propagation Software zur QTH-Evaluierung, OE6MBG

Die Agenda kann sich noch etwas ändern und wird rechtzeitig auf der ÖVSV Homepage bekanntgegeben.

Wir wollen mit diesem Treffen vor allem aktive Contester ansprechen, aber auch Interessierten einen Einblick in den „Radio Sport“ geben.

Wir freuen uns darauf, dich zum Contest Seminar 2018 in Linz begrüßen zu können,

vy 73 de Oliver OE5OHO
und Dieter OE8KDK



KW-Ausbreitungsbedingungen für Oktober

Bei der Auswertung der Aktivität des Erdmagnetfeldes erhalten wir von einzelnen Stationen 3-stündige K-Indexe und 24-stündige A-Indexe. Global messen wir die Störungsintensität in fünf Stufen. Die fünfte Klasse G = 5 tritt natürlich sehr selten auf, selbst in Maximum-Sonnenzyklen nach großen Eruptionen.

Jetzt, im Minimum des elfjährigen Zyklus, treffen wir auf ein Maximum von G = 3 und das geschah am Sonntag, dem 26. August. Jeder, der den Kurzwellenempfänger einschaltet hatte, bemerkte eine starke Verschlechterung der Ausbreitungsbedingungen. Ursache dafür war der Einschlag von Sonnenwindpartikeln. Der K-Index stieg auf 7. Das Besondere daran war, dass das Sonnenplasma (CME) am 20. August ausbrach und niemand eine Störung erwartete ...

Für Oktober können wir versuchen die folgenden Vorhersagen der Sonnenaktivität zu verwenden: vom NASA/SWPC

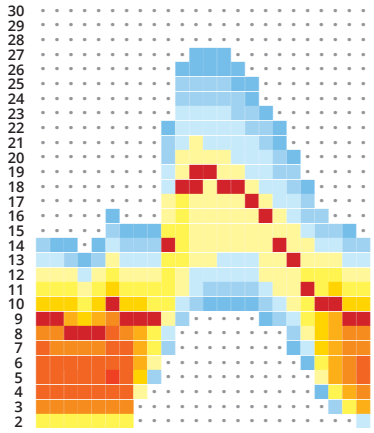
R = 8,1 + – 8, vom BOM/IPS (Australian Space Forecast Centre) R = 7, von SIDC (WDC-SILSO, Royal Observatory of Belgium, Brüssel) R = 1 für die klassische und R = 5 für die kombinierte Methode. Bei der Berechnung von Prognosetabellen wurde die Fleckenanzahl R = 5 verwendet, dies entspricht dem Sonnenfluß SF = 67 s.f.u.

Im Oktober sind die KW-Ausbreitungsbedingungen günstiger als in den meisten anderen Monaten. Im Minimum des 11-Jahres-Zyklus wird uns aber selbst dieser Monat nicht sehr begeistern. Die kürzeren Kurzwellenbänder werden sich wohl nur ausnahmsweise öffnen und in die Nordrichtung möglicherweise überhaupt nicht. Wenn sich jedoch die Voraussetzung des leichten Anstieg der Sonnenaktivität erfüllen und wenn das Auftreten von Störungen nicht in der Nacht stattfindet, könnten wir zumindest einige Tage in diesem Jahr als die relativ besten erleben.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)

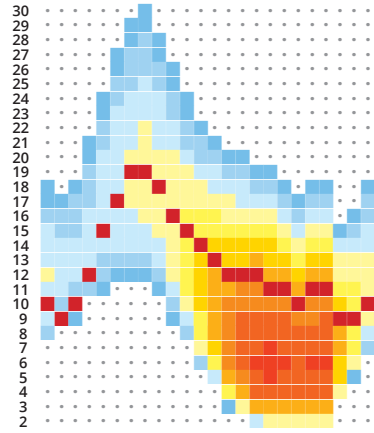
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) S.P.

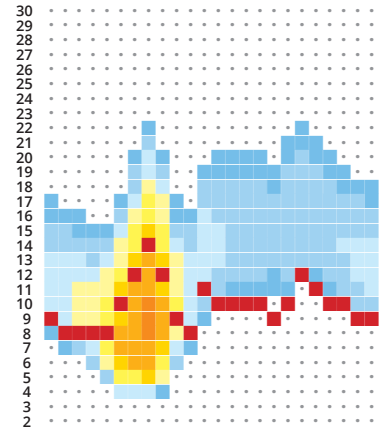
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

MELBOURNE (AUS) L.P.

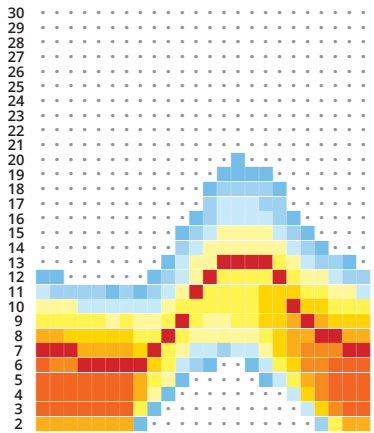
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

NEW YORK (USA)

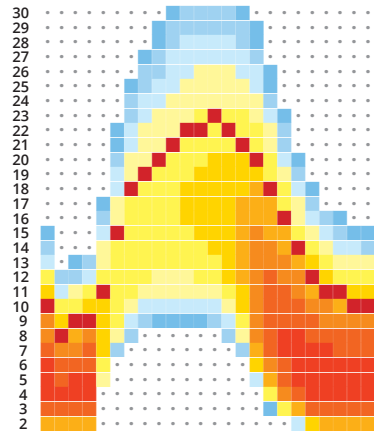
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

PRETORIA (AFS)

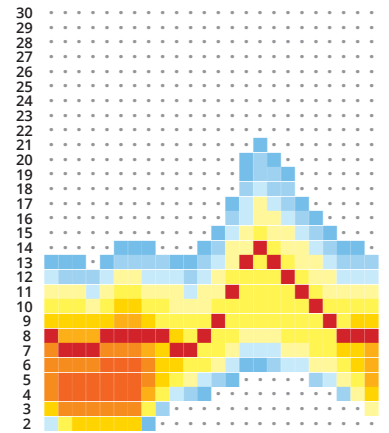
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) S.P.

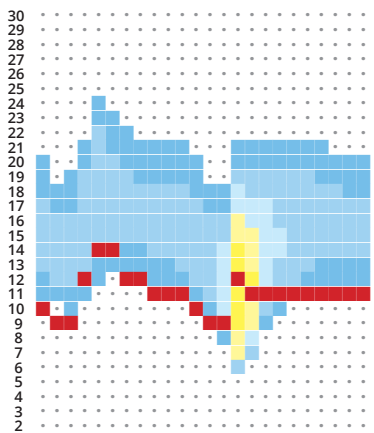
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

SAN FRANCISCO (USA) L.P.

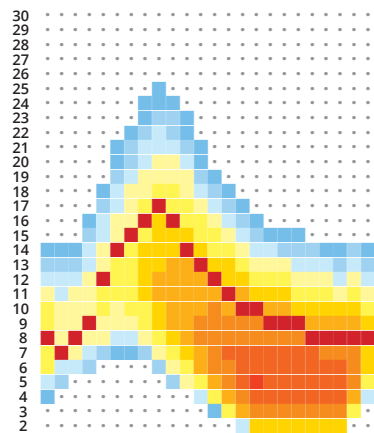
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

TOKYO (J)

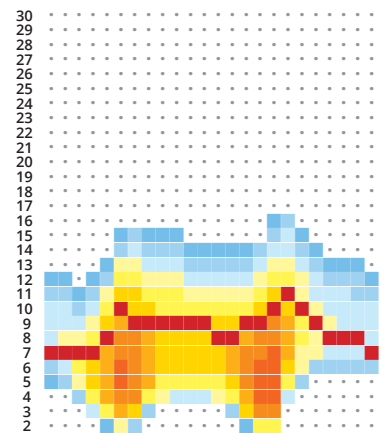
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

HAWAII (USA)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



Zwischenergebnisse der VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstage

Resultat für 2018 einschließlich August, erstellt von OE8FNK, oe8fnk@oevsv.at

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP6KEP	1833
2.	OE1HHB	444
3.	OK1DOL	374
4.	OE1PAB	266
5.	9A3AQ	256
6.	OE1KDA	224
7.	SO9A	212
8.	OE3PYC	188
9.	SP8DXZ	143
10.	OE3KEU	115
11.	SN7V	104
12.	SP3KEY	86
13.	SQ6POM	72
14.	OE3PVC	65
15.	SP8MRD	53
16.	OE3REC	51
17.	SP9BIJ	45
18.	OE5JKL	27
19.	OE1VMC	24
20.	OE3VET	21
21.	OE3IPU	19
22.	OE1WED	11
23.	OE1RGU	7
24.	OE8WOZ	6
25.	OE8FNK	6

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	319
2.	OE8FNK	171
3.	OE8EGK	142
4.	OE8WOZ	134
5.	9A3AQ	102
6.	OE8KVK	62
7.	OE8PGQ	42
8.	SP9S00	38
9.	OE1TGW	19
10.	S59GS	19
11.	OE3PVC	18
12.	OE3PYC	15
13.	OE3VET	13
14.	OE1WED	13
15.	OE6RKE	9
16.	SP8MRD	8
17.	OE1KDA	8
18.	OE5JKL	7
19.	OE4WOG	6
20.	OE3IPU	6

21.	OE1RGU	5
22.	OE1PAB	4
23.	OE3KEU	3
24.	OE8RKE	2
25.	OE3WRA	1

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	319
2.	OE8FNK	171
3.	OE8EGK	142
4.	OE8WOZ	134
5.	9A3AQ	102
6.	OE8KVK	62
7.	OE8PGQ	42
8.	SP9S00	38
9.	OE1TGW	19
10.	S59GS	19
11.	OE3PVC	18
12.	OE3PYC	15
13.	OE3VET	13
14.	OE1WED	13
15.	OE6RKE	9
16.	SP8MRD	8
17.	OE1KDA	8

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8WOZ	196
2.	OE8FNK	104
3.	OE8EGK	93
4.	OE3WRA	48
5.	OE3KEU	48
6.	OE8KVK	45
7.	OE4WOG	39
8.	OE8PGQ	19
9.	OE1TGW	8
10.	OE1VMC	6
11.	OE6RKE	5
12.	OE1XTU	5
13.	OE5JKL	2
14.	SP9S00	1

Microwave high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3WRA	22
2.	OE8WOZ	21
3.	OE4WOG	17
4.	OE1TGW	5
5.	9A3AQ	1
6.	OE8PZY	1

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Mikrowellen und/oder Aktivitätskontest, bitte folgende E-Mail-Verteiler abonnieren:

<http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivaetskontest> und
<http://ml.oevsv.at/listinfo/mikrowelle>

Ein Verzeichnis aller derzeit bestehenden E-Mail-Listen (auch zu anderen Themen) findet man unter: <http://ml.oevsv.at/listinfo>

microwave ticker:

Der Brexit schickt seine Schatten voraus: die Internetseite von www.beaconspot.eu wurde bereits auf www.beaconspot.uk umbenannt.

303 km in SSB auf dem 47 GHz Band – EA5CV, EA5JF und EA5DOM auf einer Seite, die Gegenstelle war mit EA3HMJ und EB3FRN besetzt. Standorte waren: IM98WQ und JN01MF. Die Strecke führte über Wasser ohne eine direkte Sichtverbindung.

Termine:

6.-7. OKTOBER

IARU Reg.1 UHF-Kontest ab 70cm

21. OKTOBER

Aktivitätskontest

18. NOVEMBER

Aktivitätskontest

16. DEZEMBER

Aktivitätskontest



Liebe Marinefunkfreunde,

am **8. September** fand am Grundlsee die **19. MFCA-JHV** bei schönem Wetter statt.

Teilgenommen haben 20 Personen. Am Foto von links: DJ2IT, OE5LKL mit Herta, dahinter OE5YDL, vorne Helga, Anni und Anna, DK7FX, dahinter Monika und Traude, OE1DGW, „Sir Hanno“ OE1JJB, dahinter OE3FFC, OE1EOA, Hanna, OE4GTU, Christine, OE8NIK mit Fahne, OE4PWW und OE6NFK (ganz rechts) vor dem MS RUDOLF.

Das Programm bestand aus der zweistündigen JHV im Seepavillon „am Wasser“, einem Vortrag von OE8NIK über die ehemalige Marineversuchsanstalt am Toplitzsee und der Schifffahrt mit MS RUDOLF. Da wir für die kurze Fahrt kein Kurzwellengerät samt Mobilantenne aufbauen wollten, probierten wir diesmal über das Krippenstein-Relais in FM QSOs zu fahren. Leider blieben alle Anrufe unter OE6XMF/p unbeantwortet. Auch eine Kutschenfahrt sowie Bootsfahrt zum und am Toplitzsee samt kurzer Wanderung zum Kammersee, dem Ursprung der Traun, waren ein schöner und interessanter Programmpunkt.

Kulinarisch wurden wir tagsüber mit Hausmannskost beim „Rostigen Anker“ und abends zum JHV-Ausklang mit einem gepflegten Abendessen im Seehotel verwöhnt. Es war wieder ein tolles Wochenende – wie ein Familientreffen. Das JHV-Protokoll mit Fotos kann unter e-News auf unserer Website angesehen werden.

Höhepunkt der diesjährigen JHV war die Ernennung von DI Hanno Jax, OE1JJB, MFCA043 zum Ehrenmitglied. Der 1. Vorsitzende OE6NFK hielt die Laudatio und würdigte Hannos Verdienste speziell für den Marinefunk in OE.



Unser „Sir Hanno“ ist seit Anbeginn Mitglied, gelernter Radiomechaniker, Studium der Radiotechnik und technischen Physik, nach dem Krieg als Kadett ein Jahr am Wireless College in Colwyn Bay/North Wales zur Ausbildung zum Marinefunker, aktiver Teilnehmer bei allen MFCA-Events, meist mit eigener Station und Taste, Funkbetrieb auf zahlreichen Museumsschiffen, zuletzt aktiv beim International Museum Ships Event 2018 bei U20. Ein ausgezeichnete CWist, Segler und verlässlicher Kamerad der alten Schule!

Nach OM Sepp, OE3OLC, MFCA017 ist Hanno nun der zweite OM im MFCA, dem diese Ehrenmitgliedschaft zuerkannt wurde – CONGRATS!

Der älteste Teilnehmer (am Gruppenfoto ganz links) war OM Ernst, DJ2IT, Jg. 1926, MFCA152 der mit seinem Sohn Max samt Freundin aus München anreiste. OM Ernst war schon am Achensee (OE7) und Attersee (OE5) dabei. Ein nun 92jähriger Haudegen der bereits im 2. Weltkrieg als Marinefunker diente. Ende September wird er in Laboe bei Kiel an der HV der deutschen MF-

Runde teilnehmen und auch die Grüße des MFCA persönlich übermitteln.

Am Sonntag vor der Heimfahrt haben noch OE4GTU, OE1DGW und OE3FFC samt XY's den nahen 1.200m „Tressenstein“ als SOTA-Gipfel aktiviert und dabei auch via FM über den MFCA-Event informiert. Parallel dazu konnte unser Eddy DK7FX mit QRP-RIG und MP1-Mobilantenne etliche CW-QSOs auf 40m machen. Alle genossen den herrlichen Rundumblick bis zum Dachsteingletscher.

Wir freuen uns bereits auf die nächste JHV im Herbst 2019 am Mondsee in OE5.

Die nächstgrößere MFCA-Aktivität ist zum „120-Jahr-OE-Marinefunk-Jubiläum“ um den 21. Dezember geplant.

vy 73 Werner, OE6NFK, 1. Vors. MFCA
<https://www.marinefunker.at/>



Staatsfunkstellen in der ersten Republik

Bundes-Polizeidirektion, Salzburg.

AN TO AU **RADIO** *EC-1RV*

UR SIGS HRD HR *16.9.27* QSD *17.30* GMT, *de* *egall*, QRH *a 44* m.

QRK *r 5* QRS *de* QSB *de* QRM *nil* QRN *nil* QSS *nil*

SENDER (Transmitter, Émetteur):	EMPFÄNGER (Receiver, Récepteur):
Inpt: <i>10</i> Watts, Type <i>Ja-Ha</i>	Type <i>Ja-Ha</i>
QRH: <i>40</i> Rad. <i>18-30</i>	DX: <i>0-V-2</i>
DX: <i>FM, E, G, R, F, G, L, G, M, U, A</i>	QRV: <i>späts</i>
Arbeitsstunden Times of working Heures du travail	Antenne: <i>12</i>
Antenne: <i>12</i>	Ground: <i>12</i>
CPse: <i>12</i>	CPse: <i>8</i>

PSED to QSO. PSE QSL: TKS Date: *17.9.27*, OP: *Wend 49*
My best 73's es dx!

Auch vor 1945 bestand ein Netz behördlicher Funkstellen für die Landesregierungen, Landespolizeidirektionen und die Gendarmerie. Die Rufzeichen waren den Dienststellen nachempfunden, zunächst EA (Europe/Austria), dann, nach der Madrider Wellenkonferenz 1929, UO Maßgebend bei der Errichtung war die Firma von R. Haas und L. Jenny, EAJ1.

Polizeidirektion Graz

AN TO AU **Radio** *EA-ZE*

UR SIGS HRD HR *6/9.27* QSD *19.10.1930* GMT, *de* *g10*, QRH *39,5* m.

QRK *5* QRS *de* QSB *de* QRM *de* QRN *some* QSS *de*

SENDER (Transmitter, Émetteur):	EMPFÄNGER (Receiver, Récepteur):
Inpt: <i>50</i> Watts, Type <i>Ja-Ha</i>	Type <i>Ja-Ha</i>
QRH: <i>40</i> Rad. <i>18-30</i>	DX: <i>0-V-2</i>
DX: <i>all E, FM, NU, B</i>	QRV: <i>when I have free time</i>
Arbeitsstunden Times of working Heures du travail	Antenne: <i>12</i>
Antenne: <i>12</i>	Ground: <i>8</i>
CPse: <i>10</i>	CPse: <i>8</i>

PSED to QSO. PSE QSL: TKS Date: *7.9.28*, OP: *Urabul orl.*
My best 73's es dx!

QRA: Bundespolizeidirektion in Wien. Österreich.

AN TO **Radio** *D4TK - Hamburg*

UR SIGS RCD ERE *7.8.* 1949 AT *0200* MEZ. QRH: *ca 45* MTR.

CLG: *D4TK* WKG: *UOWP 1*

SENDER (Transmitter):	EMPFÄNGER (Receiver):
Type: <i>2</i> Inpt: <i>500</i> Watts, CC, QRH: <i>44</i> Rad. <i>18-30</i>	Type: <i>Remar</i>
DX: <i>Goppeln</i>	DX: <i>0-V-2</i>
ANT: <i>Goppeln</i>	QRV: <i>abc</i>
CPSE: <i>12</i>	Antenne: <i>35</i>
Ground: <i>12</i>	Ground: <i>12</i>
CPse: <i>12</i>	CPse: <i>8</i>

PSE QSL CRD DIRECT! 73 ES DX!
Wien, *26.9.1929* OP: *Wainmann abc 2mp*
My best 73's es dx!

Für die steirischen Gendarmestationen wirkte der Apotheker und Hobbyfilmer Dr. Ing. Mag. Rudolf Dreweny, ÖRD, EARD, als Berater. An den Stationen waren auch Funkamateure tätig – so etwa Hans Gadenz, UOLRS, aus Salzburg an EALRS -, und es sind Kontakte von nicht lizenzierten Beamten mit lizenzierten Gegenstationen nachgewiesen – so etwa zwischen OP Schaberl an EAGRP mit Emmerich Zemrosser, EAZE, in Bad Vöslau. Es sendeten Pol.-Insp. Endl an EA5PO in Salzburg, Gend.-Insp. Frank an EA6HJ in St. Johann i.P. und Gend.-Insp. Pücher an UOBHT in Tamsweg.

Landesregierung Salzburg.

AN TO AU **RADIO** *EA-R046*

UR SIGS HRD HR QSD GMT, *de* QRH m.

QRK QRS QSB QRM QRN QSS

SENDER (Transmitter, Émetteur):	EMPFÄNGER (Receiver, Récepteur):
Inpt: <i>50</i> Watts, Type <i>Ja-Ha</i>	Type <i>Ja-Ha</i>
QRH: <i>40</i> Rad. <i>18-30</i>	DX: <i>0-V-2</i>
DX: <i>Europa 70, 114</i>	QRV: <i>wie</i>
Arbeitsstunden Times of working Heures du travail	Antenne: <i>35</i>
Antenne: <i>50</i>	Ground: <i>12</i>
CPse: <i>12</i>	CPse: <i>8</i>

PSED to QSO. PSE QSL: TKS Date: *3.4.1928*, OP: *Hann godwin*
My best 73's es dx!

Sender des Landesgendarmeriekommandos in Steiermark, Austria, UO 49

UR SIGS UX SIGS FONE CARD RCD HR *23. 12. 1931* GCT *175*

UR AUD R *87* XMTR HR: *Hardley*

on *0-V-2* CKT *Hardley*

TON *T 14* INPT *70* W

QRG *400* kHz *3500* V

Remarks: *hpa magr.* DX *12*

TNX FR QSL QSO
OP: *Heubl*
QRA: *Graz*
DATE: *1/19*
My best 73's ex dx!

PSE QSL TO *see map*
was airdel.

Wolf Harranth, OE1WHC

Kontakt DokuFunk:
office@dokufunk.org
www.dokufunk.org

Erratum QSP 09/2018:
Erwin Heitler † 27. September 1988

Bundes-Polizeidirektion Linz.

AN TO AU **RADIO**

UR SIGS HRD HR QSD GMT, *de* QRH m.

QRK QRS QSB QRM QRN QSS

SENDER (Transmitter, Émetteur):	EMPFÄNGER (Receiver, Récepteur):
Inpt: <i>15</i> Watts, Type <i>Ja-Ha</i>	Type <i>Ja-Ha</i>
QRH: <i>44</i> Rad. <i>18-30</i>	DX: <i>0-V-2</i>
DX: <i>E, G, R, M, N, B</i>	QRV: <i>sp. Firmen</i>
Arbeitsstunden Times of working Heures du travail	Antenne: <i>0</i>
Antenne: <i>12</i>	Ground: <i>12</i>
CPse: <i>12</i>	CPse: <i>8</i>

PSED to QSO. PSE QSL: TKS Date: *16.10.1928*, OP: *W. Heitler*
My best 73's es dx!

Bezirkshauptmannschaft St. Johann

AN TO AU **RADIO** *EA-ZE*

UR SIGS HRD HR *12.11.28* QSD *18.10.19* GMT, *de* *eg*, QRH *40* m.

QRK *8,7-3* QRS *de* QSB *de* QRM *de* QRN *de* QSS *156*

SENDER (Transmitter, Émetteur):	EMPFÄNGER (Receiver, Récepteur):
Inpt: <i>100</i> Watts, Type <i>Ja-Ha</i>	Type <i>Ja-Ha</i>
QRH: <i>40</i> Rad. <i>18-30</i>	DX: <i>0-V-2</i>
DX: <i>all E, A, G, N, B</i>	QRV: <i>Frankfurt</i>
Arbeitsstunden Times of working Heures du travail	Antenne: <i>35</i>
Antenne: <i>35</i>	Ground: <i>12</i>
CPse: <i>12</i>	CPse: <i>8</i>

PSED to QSO. PSE QSL: TKS Date: *16.11.1928*, OP: *ex Frankfurt*
My best 73's es dx!

Bezirkshauptmannschaft Zell am See.

AN TO AU **RADIO** *EE-8dow*

UR SIGS HRD HR *22/11.28* QSD *1928* GMT, *de* *g10*, QRH m.

QRK *5* QRS *de* QSB *de* QRM *de* QRN *de* QSS

SENDER (Transmitter, Émetteur):	EMPFÄNGER (Receiver, Récepteur):
Inpt: <i>50</i> Watts, Type <i>Ja-Ha</i>	Type <i>Ja-Ha</i>
QRH: <i>50</i> Rad. <i>18-30</i>	DX: <i>0-V-2</i>
DX: <i>Waltz</i>	QRV: <i>when I have free time</i>
Arbeitsstunden Times of working Heures du travail	Antenne: <i>35</i>
Antenne: <i>50</i>	Ground: <i>12</i>
CPse: <i>12</i>	CPse: <i>8</i>

PSED to QSO. PSE QSL: TKS Date: *21.11.1928*, OP: *Frank BSW*
My best 73's es dx!



Antarktis: Adam ZL4ASC (im Bild) wird 2018/2019 für 13 Monate von der Scott Base in der Ross Dependency unter dem Rufzeichen ZL5A in seiner Freizeit aktiv sein. Auf seiner Webseite www.adamcampbell.co.nz findet man weitere Details über sein Abenteuer in der Antarktis. Er ist auf der Basis für sämtliche kritische Kommunikation zuständig.

Matt VK5HZ ist während des 2018/2019 Sommer und 2019 antarktischen Winter von der Davis Station unter dem Rufzeichen VK0HZ aktiv. Davis befindet sich am Princess Elizabeth Land in der Ost-Antarktis (MC81xk). Matt bleibt für 12 Monate auf der Station und wird in seiner Freizeit aktiv sein. Weitere Updates Ende 2018.

Norbert VK5MQ kam im März auf Macquarie an und begann seine offizielle Tätigkeit als technischer Offizier innerhalb des Australian Antarctic Programms ANARE. Aufgrund des hohen Arbeitsvolumens hat es einige Wochen gedauert, bis er die Amateurfunkstation aufbauen konnte. Um unter dem Rufzeichen VK0AI aktiv zu sein, darf er keine anderen wissenschaftlichen Tätigkeiten auf der Insel stören. Norbert arbeitet mit einem Icom IC-7300 sowie einem AH-4 Antennentuner sowie einer Drahtantenne. Norbert ist hauptsächlich am Sonntag und aufgrund der schlechten Bedingung meist in FT8 aktiv. Alle Kontakte werden über LoTW und eQSL bestätigt.

Matthias DH5CW ist bis Mitte Februar 2019 von der deutschen Antarktis-Basis Neumayer III (IOTA AN-016, WWFF DLFF-022, WW-Loc.: IB59UH) unter dem Rufzeichen DP0GVN auf den HF-Bändern in seiner Freizeit aktiv. QSL via DL5EBE.

Nikolai RW6ACM ist bis März 2019 von der russischen Forschungsstation Novolazarevskaya (IOTA AN-016) unter dem Rufzeichen RI1ANL in seiner Freizeit in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON über das OQRS von ClubLog sowie LoTW.

Nikolai (RW6ACM und ex RI1ANP) ist unter dem Rufzeichen RI1ANZ regelmäßig von der Progress Station



hauptsächlich in CW aber auch in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON.

Alex (UA1PAW) und Oleg (UA1PBA/ZS1ANF) sind ebenfalls regelmäßig unter dem Rufzeichen RI1ANR von der Novo Runway Station (MNB-06) meist in CW aktiv. Auf den oberen Bändern kommt ein 3el-SteppIR zum Einsatz, für 160-30m eine 18m-Vertikalantenne. QSL via RK1PWA/ZS1ANF.

Dan ist von der LU4ZS-Station hauptsächlich in CW aktiv. Die Station befindet sich in der Marambio Basis auf Seymour Island (IOTA AN-013) und wird für die Antarktis gewertet. QSL via LU4DXU.



4S – Sri Lanka: Peter DC0KK plant, von 1. November 2018 bis 1. April 2019 wieder unter dem Rufzeichen 4S7KKG hauptsächlich in digitalen Betriebsarten und CW aktiv zu sein. QSL via Heimatrufzeichen und LoTW.

5U – Niger: Yves F5PRU ist die nächsten Monate unter dem Rufzeichen 5U7RK auf allen Bändern von 80-10m

in CW und SSB aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F5PRU sowie über ClubLog OQRS, LoTW und eQSL.

5W – Samoa: Bevor Stan LZ1GC sich mit OM5ZW und OK2WM auf Vanuatu trifft, wird er von 28. September bis 14. Oktober unter dem Rufzeichen 5W0GC von Apia auf Upolu Island (IOTA OC-097) aktiv sein. QSL via OQRS auf ClubLog oder via LZ1GC.



Hiro JF1OCQ (5W7X) und Mark JJ1TBB (5W0TB) sind von 27. Oktober bis 6. November von Samoa auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und FT8 aktiv. Möglicherweise werden sie für einige Tage auch von KH8 unter W1VX/KH8 und KH8C aktiv sein. QSL 5W7X, 5W0TB, W1VC/KH8 via JF1OCQ, wahlweise direkt, über das Büro oder über LoTW. QSL KH8C nur via LoTW.

8P – Barbados: Charles 8P6ET ist 2018 im CQWW DX SSB Contest (27./28. Oktober) und CQWW DX CW Contest (24./25. November) mit dem Rufzeichen 8P1W aktiv. Er plant, in allen Wettbewerben in der Kategorie Single-Op/All-Band/Low-Power teilzunehmen. QSL via KU9C.

Sigi DL7DF und ein Team bestehend aus Manfred DK1BT, Wolf DL4WK, Annette DL6SAK, Reiner DL7KL, Frank DL7UFR und Jan SP3CYY sind von 6.-20. November unter dem Rufzeichen 8P9AE mit insgesamt 3 Stationen auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Verwendet werden zwei Icom IC7300, ein Elecraft K2, zwei Endstufen, 1 Vertikalantenne für 160m und 80m, eine 40m-Loop, eine 30m-Loop, ein Spiderbeam für 20-10m sowie VDA-Antennen. QSL via DL7DF, wahlweise direkt oder über das Büro. Die Logs werden 6 Monate nach der DXPedition in LoTW eingespielt.

9H – Malta: Tev TA1HZ wird im CQWW DX SSB Contest (27./28. Oktober) wieder unter dem Rufzeichen 9H3HZ von TaBertu in der Kategorie Single Op teilnehmen. Außerhalb des Contests möchte er hauptsächlich in FT8 aktiv sein. QSL via LoTW (vorzugsweise) oder über sein Heimatrufzeichen.

9L – Sierra Leone: Mark KW4XJ ist ab sofort unter dem Rufzeichen 9L1YXJ aus Freetown (IJ38jk) auf allen Bändern von 40-10m hauptsächlich in CW und digitalen Betriebsarten aktiv. Über die Länge seines Aufenthalts ist nichts bekannt. Mark arbeitet momentan mit einem Icom IC-7300 und einer Magnetic Loop (mit ca. 10W). Weitere Antennen werden in Kürze installiert. Mark hat auch eine QRP-Station die aus einem Yaesu FT-817ND, 5W und einer Magnetic Loop (Chameleon F-Loop) besteht. QSL via Heimatrufzeichen.

9X – Rwanda: I1HJT, I2YSB, IK2CIO, IK2CKR, IK2DIA, IK2HKT, IK2RZP und JA3USA sind von 26. Oktober bis 10. Oktober unter dem Rufzeichen 9X0T auf allen Bändern von 160-10m in CW und SSB mit drei Stationen aktiv. In RTTY wird nur auf 20m gearbeitet. IK2JWY (für HF) und IK0FTA (für 6m) sind die Pilotstationen. Eine Echtzeit-Logsuche und ein OQRS gibt es unter <http://www.i2ysb.com/idt/>. QSL via I2YSB.

A6 – Dubai: Enrico IZ0GYP ist beruflich bis Ende 2019 in Dubai und bereits unter dem Rufzeichen A65FU, momentan hauptsächlich in FT8, aktiv. Zurzeit arbeitet er mit einem Flex 1500 und hofft, ab September mit einem FT-857D und/oder TS-850S aktiv zu sein. Momentan arbeitet er nur mit 5W, ab September dann mit 100W in eine Drahtantenne. Enrico wird das Log regelmäßig in LoTW einspielen, nicht jedoch in ClubLog. QSL via Heimatrufzeichen IZ0GYP, nicht über das A6-Büro!

C2 – Nauru: Lance W7GJ ist ab ca. 30. September bis 11. oder 12. Oktober nur auf 6m unter dem Rufzeichen C21GJ von Nauru (IOTA OC-031) aktiv. Dies ist eine 6m EME DXpedition, Erfahrungen in JT65A sind Voraussetzung für einen erfolgreichen Kontakt. Lance wird jedoch auch auf 6m in CW, SSB und FT8 arbeiten, wobei für FT8 50313 kHz verwendet wird. QSL nur direkt via Heimatrufzeichen.



CO – Cuba: Alexei CO2XK, Lazaro CO2WL, Ahmed CO2AME und eventuell weitere Amateure sind von 25.-29. Oktober unter dem Rufzeichen T42W auf den HF-Bändern in SSB und FT8 aktiv. Eine Teilnahme im CW WW DX SSB Contest (27./28. Oktober) ist ebenfalls geplant.

E4 – Palästina: SP9FIH ist möglicherweise Ende Oktober aus Palästina aktiv. Weitere Informationen werden unter <http://www.dxpedititions.org/upcoming-dxpedititions/> veröffentlicht.

E6 – Niue: Mitglieder der Quake Contesters sind von 6.-16. Oktober unter dem Rufzeichen E6Y von der Turtle Lodge im Makefu Gebiet auf Niue (IOTA OC-040) aktiv. Das Team besteht zurzeit aus Marl UL3AB, Geoff ZL3GA, Phil ZL3PAH und Paul ZL4TT. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160-10m (inklusive 60m) in CW, SSB, RTTY und FT8 geplant. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

- CW:** 1805/1826.5, 3503, 7024, 10120, 14025, 18069, 21024, 248981 und 28025 kHz
- SSB:** 1865, 3770, 7080/7160, 14260, 18145, 21295, 24930 und 28490 kHz
- RTTY:** 3580, 7040, 10144, 14080, 18106, 21080, 24926 und 28080 kHz
- FT8:** 3573, 7074, 10136, 14074, 18100 und 21074 kHz

Es ist auch geplant, im Oceania DX Contest (SSB: 6./7. Oktober und CW: 13./14. Oktober) in der Kategorie Multi 2 mitzumachen. QSL via ZL3PAH, direkt oder über das Büro, ClubLog OQRS und LoTW.

Alex 5B4ALX plant, von 19. März bis 2. April 2019 unter dem Rufzeichen E6ET von Niue (IOTA OC-040) auf allen Bändern von 80-15m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv zu sein. Eine Teilnahme im CQWW WPX SSB Contest (30./31. März 2019) in der Kategorie Single Op/Single Band (20m)/Low Power ist

ebenfalls geplant. QSL via 5B4ALX, ClubLog OQRS und LoTW.

EL – Liberia: Col MM0NDX und Jonathan MM00KG planen, von 5.-9. November aus dem Südeb Liberias unter dem Rufzeichen EL2EK/4 in SSB und FT8 auf den HF-Bändern aktiv zu sein.

F – Frankreich: Anlässlich des 100. Jahrestages des 1. Weltkrieges ist die Sonderstation TM62GG aus Meurchin, Pas-de-Calais noch wie folgt aktiv: 12.-14. Oktober, 1., 3.-4 und 10.-11. November sowie 1.-2. Dezember. QSL via F4AHN.

FG – Guadeloupe: Philippe F1DUZ ist von 16. Oktober bis 6. November wieder von der FG4KH Clubstation in St. Anne aktiv, wobei er auch im CQWW DX SSB Contest mitmachen möchte. Es sind Aktivitäten auf allen Bändern von 80-10m geplant, wobei ein Kenwood TS-990S und eine Icom IC2KL Endstufe mit 500W zum Einsatz kommen. Außerhalb des Contests wird er in SSB und FT8 aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen und LoTW.



FR – Reunion: Willi DJ7RJ plant, im Oktober für 3 Wochen urlaubsmäßig aus Reunion aktiv zu sein. Danach ist noch eine Woche Aktivität von Mayotte (FH) geplant. Er möchte sich hauptsächlich auf die unteren Bänder konzentrieren. Rufzeichen sind noch keine bekannt.

HA – Ungarn: Klara HA5BA ist bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen HA1973BA anlässlich ihres 45. Jahrestages, an dem sie ihr eigenes Rufzeichen als Teenager erhalten hat, aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

HH – Haiti: Mitglieder des „Lazy Dxers Team“, namentlich Fran EA7FTR, Carlos EA1DVY, Jose EA1ACP, Rick



HH2MK, Jean HH2JR und Robert EB7DX, sind von 19.-29. Oktober unter dem Rufzeichen 4V7R aus Haiti (IOTA NA-096) auf allen Bändern von 160-6m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv. QSL via EB7DX.

J8 – St. Vincent: VE7NY, N7QT, KO8SCA, K7AR, VE7CT und VE7XF sind von 21.-28. November unter dem Rufzeichen J8NY auf allen Bändern von 160-6m in allen Betriebsarten inklusive FT8 aktiv. Eine Teilnahme im CQ WW DX CW Contest (24./25. November) ist ebenfalls geplant. QSL via VE7NY.



KG4 – Guantanamo Bay: Stu K4MIL ist von 25. September bis 9. Oktober wieder unter dem Rufzeichen KG4SS von Guantanamo Bay in RTTY (inklusive einer Teilnahme im CQWW DX RTTY Contest), FT8 (Fox&Hound Mode) und CW aktiv. QSL via LoTW (bevorzugt) oder direkt via K4MIL.

P4 – Aruba: John W2GD ist von 22.-30. Oktober sowie von 19.-27. November wieder unter dem Rufzeichen P40W aktiv, wobei er im CQWW DX SSB und CQWW DX CW Contest in der Kategorie SOAB Low-Power mitmachen wird. Er plant, mit einem Elecraft K3S, 100W, einen 160m Vertikaldipol, einen 3-Element 80m Drahtbeam Richtung Europe, einer Inverted-V, einen 4-Element Drahtbeam nach EU, einer Force12 Delta 240, C31XR und C3 zu arbeiten. Außerhalb des Contests ist er auf allen Bändern von 160-10m in SSB und CW aktiv. QSL vorzugsweise via LoTW oder direkt via N2MM.

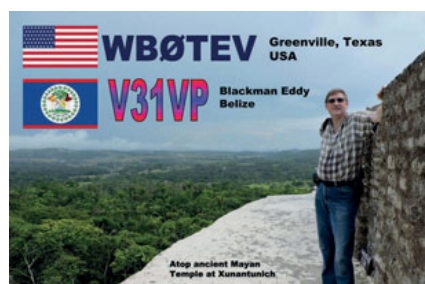
SP – Polen: Anlässlich des 100. Jahrestags der polnischen Unabhängigkeit sind bis zum 11. November zahlreiche Sonderstationen mit dem Präfix SN100 (SN100ID, SN100IP, SN100JH, SN100JP, SN100L, SN100PS und SN100PW) aktiv. Während dieser Aktivitäten kann man auch ein Sonderdiplom erarbeiten. Weitere Informationen findet man unter https://pzk.org.pl/print.php?type=N&item_id=4248

(Google Translate oder DeepL kann den Text übersetzen). Stationen außerhalb von Polen benötigen zumindest 2 Kontakte in unterschiedlichen Betriebsarten oder auf unterschiedlichen Bändern.

T30 – West Kiribati: Jack T30TM ist oft zwischen 0530z und 1200z auf 40m (7140 kHz oder 7163 kHz) in SSB zu finden. Er arbeitet momentan mit einem IC-M700 Marine-Funkgerät ohne VFO. Weitere Informationen findet man unter <https://www.qrz.com/db/t30tm>. QSL via VK1TX (siehe QSL-Info).

T8 – Palau: Ichiro JH7IPR ist von 4.-10. Oktober wieder unter dem Rufzeichen T88UW vom VIP Guest Hotel auf Koror Island (IOTA OC-009) aktiv. Er plant Aktivitäten auf allen Bändern von 160-6m in CW, SSB, RTTY, AM, FT8, JT65 und JT9. QSL T88UW via JH7IPR, wahlweise direkt oder über das Büro, via eQSL, LoTW oder ClubLog.

V3 – Belize: Victor WB0TEV (V31VP) und Scott K5PS (V31CQ) sind von 27. September bis 2. Oktober von Blackman Eddy in Zentralbelize in SSB und RTTY (V31VP) sowie CW (V31CQ) aktiv und werden auch im CQWW DX RTTY Contest mitmachen. QSL V31VP via Club Logs OQRS oder via WB0TEV (direkt oder über das Büro), QSL V31CQ via LoTW, Club Logs OQRS oder via K5PS (direkt oder über das Büro).



V4 – St. Kitts: John W5JON ist von 10. Oktober bis 6. November wieder unter dem Rufzeichen V47JA von St. Kitts (NA-104) in SSB und FT8 auf allen Bändern von 160-6m aktiv. QSL via W5JON (nur direkt) oder via LoTW.

Gary G0FWX ist von 7.-14. November wieder unter dem Rufzeichen V47FWX von St. Kitts (IOTA NA-104). QSL über das OQRS-System von M0URX.

VK9C – Cocos (Keeling) Island: Während seiner Aktivität von Christmas Island ist Michael DF8AN von 6.-10. November auf allen Bändern von 160-6m

hauptsächlich in CW, RTTY und anderen digitalen Betriebsarten aktiv unter dem Rufzeichen VK9CH aktiv. QSL via DF8AN, direkt oder über das Büro sowie über eQSL (kein LoTW!).

VK9X – Christmas Island: Martin A65FC, Paul A65DR, Thomas SM0CXU und YL Denia VE7HDW sind von 29. September bis 6. Oktober unter dem Rufzeichen VK9XT von Christmas Island (IOTA OC-002) auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten (inklusive FT8) aktiv. QSL direkt via N4GMR, OQRS via CLubLog, LoTW, eQSL und QRZ.com. Büro-Karten über das OQRS-System von ClubLog werden 6 Monate nach der Aktivität nach der DXpedition verfügbar sein.

Michael DF8AN ist von 3.-6. November und von 10.-17. November von Christmas Island auf allen Bändern von 160-6m hauptsächlich in CW, RTTY und anderen digitalen Betriebsarten unter dem Rufzeichen VK9XQ aktiv. QSL via DF8AN, direkt oder über das Büro sowie über eQSL (kein LoTW!).

VP2E – Anguilla: Art WA7NB und John N2LK sind von 18.-25. November unter den Rufzeichen VP2EAB und VP2ESJ von Anguilla (IOTA NA-022) auf allen Bändern von 160-6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Eine Teilnahme im CQWW DX CW Contest (24./25. November) unter dem Rufzeichen VP2EAB in der Kategorie Multi-OP ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen oder LoTW.

VP2M – Montserrat: Jim AL7BA, Frank KA1AF, George K2DM (VP2MDG) und Dennis N0SMX /VP2MMX) sind von 25.-29. Oktober vom Gingerbread Hill Guest House aktiv wobei eine Teilnahme im CQWW DX SSB Contest am 27./28. Oktober unter dem Rufzeichen VP2MDG geplant ist. AL7BA und KA1AF warten noch auf ihre eigenen VP2M-Rufzeichen. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160-6m in CW, SSB und sehr viel FT8.



VP6 – Ducie: 14 Amateure sind von 20. Oktober bis 3. November von Ducie Island unter dem Rufzeichen VP6D aktiv. Die Landeerlaubnis, Visa und die Lizenzen wurden bereits ausgefertigt. Ducie befindet sich momentan auf Platz 29 in der Liste der gefragtesten DXCC-Entitäten. Das Team besteht zurzeit aus K3EL, HA5AO, W2LK, DJ9RR, WA6O, ZL3CW, N6HC, W1SRD, N6WM, HA0NAR, PY2PT, N6XG und K5GS, eine Position ist noch unbesetzt. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160-10m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten (inklusive FT8) geplant. Eine Webseite

gibt es unter vp6d.com. Das Equipment wurde am 8. August bereits nach Neuseeland verschifft, wo es danach auf der Braveheart verladen wird.

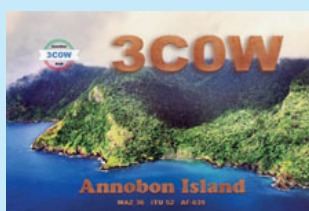
XT – Burkina Faso: Ein slowenisches Team bestehend aus S54W, S57L, S58Y, S59ZZ und S50A ist von 22.-30. Oktober unter dem Rufzeichen XT2SZZ aus Bobo Dioulasso auf den HF-Bändern und 6m aktiv wobei auch eine Teilnahme im CQ WW DX SSB Contest geplant ist. QSL via S59ZZ.

XV – Vietnam: Mats RM2D/SM6LRR plant, von 18. Nov. bis 1. Dez. unter dem

Rufzeichen XV2D von Mui Ne in der Region Phan Thiet aktiv zu sein. Mats war von hier bereits 2013 und 2015 aktiv, in dieser Zeit war das QTH, speziell was QRN betrifft, recht akzeptabel. Mats nimmt einen Kenwood TS580S, eine Expert 1.3 Endstufe sowie Vertikal- und Drahtantennen mit. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 80-10m (eventuell auf 160m) hauptsächlich in CW mit etwas SSB und FT8 urlaubsmäßig geplant. Eine Teilnahme im CQWW DX CW Contest, hier dann ernsthafter, ist ebenfalls geplant. QSL via LoTW oder direkt, das Log wird täglich in LoTW eingespielt.

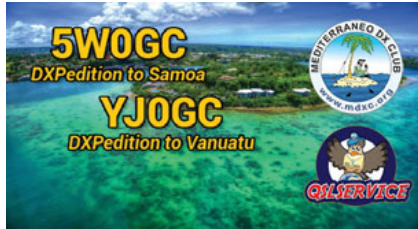
DX-Kalender Oktober

bis 20. Oktober	9A6DR/p , Kolocep Island IOTA EU-016
bis 20. Oktober	IB2RT , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Oktober	HL50IARU , Sonderrufzeichen, Süd-Korea
bis 31. Oktober	BV50IARU , Sonderrufzeichen, Taiwan
bis 31. Oktober	HS50IARU , Sonderrufzeichen, Thailand
bis 13. Nov.	OE100 , Sonder-Präfix, Österreich
bis 31. Dez.	5W20SAMOA , Sonderrufzeichen, Samoa, IOTA OC-097
bis 31. Dez.	9A36W, 9A61AA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dez.	SU9JT , Ägypten
bis 31. Dez.	IR0FOC , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	EI0MCV , Sonderrufzeichen, Irland
bis 31. Dez.	S590RTVS , Sonderrufzeichen, Slovenien
bis 31. Dez.	LM90C, LM90HW, LM90NRRL , Sonderrufzeichen, Norwegen
bis 31. Dez.	DA200FWR, DJ70WAE, DK200MARX , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis März 2019	VK0AI , Macquarie Island, IOTA AN-005
bis März 2019	RI1ANL, RI1ANW , Novolazarevskaya Station, Antarktis
1. Sep.-11. Nov.	SN100ID, SN100IP, SN100JH, SN100JP, SN100L , Sonderrufzeichen, Polen
1. Sep.-11. Nov.	SN100PS, SN100PW, SN100RB, SN100RD, SN100S , Sonderrufzeichen, Polen
1. Sep.-27. Dez.	TM700NU , Sonderrufzeichen, Frankreich
12. Sep.-1. Okt.	T32AH , Christmas Island, IOTA OC-024
20. Sep.-6. Okt.	TO60K , Mayotte, IOTA AF-027
20. Sep.-6. Okt.	HB0/DL5YL und HB0/DL5YM , Liechtenstein
20. Sep.-22. Okt.	ZD9CW , Tristan da Cunha, IOTA AF-029
25. Sep.-9. Okt.	KG4SS , Guantanamo Bay
26. Sep.-10. Okt.	9X0T und 9X0Y , Rwanda
27. Sep.-2. Okt.	V31VP und V31CQ , Belize
28. Sep.-14. Okt.	5W0GC , Samoa, IOTA OC-097
29. Sep.-6. Okt.	VK9XT , Christmas Island, IOTA OC-002
29. Sep.-10. Okt.	9X0T und 9X0Y , Rwanda
30. Sep.-12. Okt.	C21GJ , Nauru, IOTA OC-031
1.-12. Oktober	ZA5V , Albanien
2.-29. Oktober	WH8/DL2AH , Ofu Island, IOTA OC-077
5.-10. Oktober	TM95KOB , Sonderrufzeichen, Frankreich
6.-16. Oktober	E6Y , Niue, IOTA OC-040



9.-21. Oktober	TT8KO , Chad
10. Okt.-6. Nov.	V47JA , St. Kitts, IOTA NA-104
15. Okt.-4. Nov.	YJ0GC , Efate, Vanuatu, IOTA OC-035
16.-22. Oktober	EA9/W1XGI , Melilla
16.-22. Oktober	ZL7X
17.-30. Oktober	VK9XG , Christmas Island, IOTA OC-002
18.-21. Oktober	YB46SEA , Sonderrufzeichen, Indonesien
19.-29. Oktober	4V7R , Haiti, IOTA NA-096
20. Okt.-3. Nov.	VP6D , Ducie Island, IOTA OC-182
22.-30. Oktober	XT2SZZ , Burkina Faso
26. Okt.-6. Nov.	Z23MD , Zimbabwe
Oktober	VY0BRR , Baffin Island, IOTA NA-047
Oktober	I140ER , Sonderrufzeichen, Italien
Oktober	PF2018WOR , Sonderrufzeichen, Niederlande
Oktober	LZ1545POA , Sonderrufzeichen
Oktober	I140ER , Sonderrufzeichen, Italien
Oktober	GB6FWW , Sonderrufzeichen, England
November	VY0BRR , Baffin Island, IOTA NA-047
November	I14HNR , Sonderrufzeichen, Italien
November	PF2018STA , Sonderrufzeichen, Niederlande
November	LZ33MM , Sonderrufzeichen, Bulgarien
3.-6. November	VK9XQ , Christmas Island, IOTA OC-002
5.-9. November	EL2EL/4 , Liberia
6.-10. November	VK9CH , Cocos (Keeling) Islands, IOTA OC-003
7.-14. November	V47FWX , St. Kitts, IOTA NA-104
9.-12. November	TM100ARM , Sonderrufzeichen, Frankreich
10.-11. November	GBOAD , Sonderrufzeichen, England
10.-17. November	VK9XQ , Christmas Island, IOTA OC-002
16.-18. November	TM95KOB , Sonderrufzeichen, Frankreich
Dezember	I14FRD , Sonderrufzeichen, Italien
Dezember	PF23018xxx , Sonderrufzeichen, Niederlande
Dezember	LZ532PSO , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Dezember	VY0BRR , Baffin Island, IOTA NA-047

YJ – Vanuatu: Stan LZ1GC, OM5ZW und OK2WM sind von 15. Oktober bis 4. November unter dem Rufzeichen YJ0GC von Port Vila auf Efate Island (IOTA



OC-035) auf allen HF-Bändern aktiv. QSL via LZ1GC, wahlweise direkt oder über das Büro, oder über das OQRS.

Daniel VK4AFU ist von 25. Dezember bis 19. Januar 2019 von 2 verschiedenen Standorten auf Vanuatu unter dem Rufzeichen YJ0AFU in FT8 sowie etwas CW und SSB aktiv. In der ersten Woche möchte er sich auf 160 und 80m konzentrieren, in der zweiten Woche auf alle Bänder von 80-6m. Er arbeitet mit einem Yaesu FT-857D, 100W sowie einer doppelt langen G5RV auf 17m und höher sowie einer Inverted-L für die unteren Bänder. Die QSL-Route ist noch nicht fix, das Log wird jedoch auf alle Fälle in LoTW eingespielt.

ZA – Albanien: Ein Team der OE6V Contest Station Khünegg bestehend aus Werner OE6FNG, XYL Linde, Franz

OE6WIG, XYL Maria OE6YWD, Albin OE6KAE, Drago S59A, Franz OE6TQG, Jürgen OE6JU und Christian OE6VCG sind zusammen mit Mitgliedern des ZA5A Radio Club Shkodra (Florian ZA5G, Andi ZA5D, Gjovalin ZA5B, Edi ZA5E, Nino ZA5N und Helidon ZA5H) von 1.-8. Oktober vom Lake Shkodra Resort (JN92rd) unter dem Rufzeichen ZA5V auf allen Bändern von 80-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Zusätzlich sind auch 6m und 2m EME Aktivitäten geplant. QSL via OE6FNG (nur Papier-QSL-Karten).

ZD9 – Tristan da Cunha: Steve G4EDG ist voraussichtlich von 20. September bis 22. Oktober unter dem Rufzeichen ZD9CW von Tristan da Cunha Island auf allen Bändern von 40-15m (eventuell später auch 80m) in CW und RTTY (mit etwas SSB) aktiv.

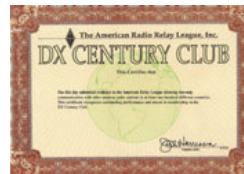


aus Anbt IZ8CCW (Leader), Gabriele I2VGW (Co-Leader), Marco IZ2GNQ, Michel F5EOT, Francois ON4LO, Gabi YO8WW, Eric ON7RN, Henri F1HRE, Dario IZ4UEZ, Andrea IK5BOH, Feri YO5OED, Steve MW0ZZK, Alex YO8SS, Karl OE3JAG, Adrian KO8SCA, Sarath VU3RSB, Wlodek SP6EQZ, Axel DL6KVA, Les SP3DOI und Gerd DJ5IW sind von 26. Oktober bis 6. November auf allen HF-Bändern in SSB, CW und RTTY unter dem Rufzeichen Z23MD aktiv. Aktuelle Informationen findet man auf der Webseite unter <http://www.mdxc.org/z23md>. QSL via OQRS und IK2VUC (direkt und über das Büro).

Z6 – Kosovo: Max ON5UR ist für 9 Tage Ende September unter dem Rufzeichen Z68UR aus dem Grenzgebiet zu Albanien aktiv. Weitere Information in kommen Ausgaben der QSP.

DXCC

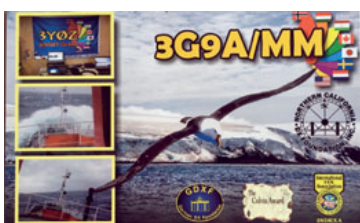
Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXpeditionen für das DXCC anerkannt werden:



- 4W/OZ1AA** East Timor
- 3B7A** Saint Brandon, 2018
- 5A1AL** Libya, alle Aktivitäten
- 9M0W** Spratly Island
- 5T0WP** aktuelle Aktivität
- 5T2AI** aktuelle Aktivität
- FT5WQ** Crozet
- FT5XT** Kerguelen Island
- TZ5XR** Mali, aktuelle Aktivität
- Z60A** Kosovo, aktuelle Aktivität

ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

LOTW: 3C0W, 3C3W, 3DA0AY, 4L6QL, 4O9TTT, BD4WN, C37MS, C96RRC, C98RRC, CE0Y/NP4G, CE0YHO, CT2GQN, CX4SS, CY1R, EA1AOQ, EA3NT, EA5RM, EB5AL, F2CW, F5JYC, F5MUX, F6GEU, FO/K5PI, G0FWX, G3XSV, HA5FTL, HA7RY, IU5DVC, IW7DHC, IZ0YIQ, LU7HN, OK2BWC, PY0F/PY7RP, PY4HO, R1DX, RA3FY, RM0F, RT2F, RU3WR, RW4WZ, S50G, S52WW, S55L, SP2WKB, SQ9JKL, SV1CIF, T88PB, TG9AOR, US5VX, UT5EPP, VK0AI, VK4VDX, YF9CDL, YO2IS, Z21MH, Z37M, Z66D und ZD8X.



IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel,
Postfach 1114,
57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Die neue IOTA-Webseite ist im Internet unter <https://www.iota-world.org> erreichbar, die alte Seite unter <http://www.rsgbiota.org/> ist jedoch ebenfalls noch vorhanden. Leider haben sich die Webmaster der neuen Seite dafür entschieden, keine Details für zukünftige oder aktuelle IOTA-Aktivierungen mehr zu publizieren.

Folgende Mitteilung wurde am 31. August auf der IOTA-Webseite veröffentlicht: Das IOTA-Verzeichnis sieht eine Überprüfung der Liste der gültigen Inselgruppen alle fünf Jahre vor. Die letzte derartige Überprüfung fand im Juni 2014 anlässlich der Feier zum 50-jährigen IOTA-Jubiläum statt. Dies führte dazu, dass 11 neue Gruppen hinzugefügt wurden. Das IOTA-Management hat sich heuer entschieden, die nächste Überprüfung etwas vorzuziehen, um etwaige Neuankündigungen bereits 2019 aktivieren zu können. Der Überprüfungsprozess wird mit einer Ankündigung auf der diesjährigen RSGB-Konferenz beginnen und voraussichtlich mit einer Nachlese auf der Ham Radio 2019 in Friedrichshafen beendet. Es wird maximal 5-10 neue Gruppen geben. An dieser Stelle soll darauf hingewiesen werden, dass nur Vorschläge, die die Kriterien in den Abschnitten B und C im IOTA Programme Structure Kapitel erfüllen, berücksichtigt werden. Es ist unwahrscheinlich, dass es Änderungen in der Europa-Liste geben wird, da diese bereits großzügig abgedeckt wird. Vorschläge können bis zum 1. Oktober an G3KMA (g3kma@dsl.pipex.com) mit einer kurzen Begründung geschickt werden.

Aktivitäten:

AF-111 (NEU) Eric EL2EF, Col MM0NDX und Jonathan MM0OKG planen, Anfang November unter dem Rufzeichen EL2EL/4 von Telengbe Island in Süd-Liberia aktiv zu sein. Die Aktivität hängt vom Wetter und den Bedingungen am Meer ab.

EU-001 Wolf DL3DRN ist vom 20. September bis 10. Oktober unter dem Rufzeichen SV5/DL3DRN von Kolymbia auf Rhodos auf allen HF-Bändern in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-016 DUBY 9A6DR ist bis zum 20. Oktober unter dem Rufzeichen 9A6DR/p von der Insel Kolocep auf den Bändern 40, 20, 10 und 6m aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, direkt oder über das Büro.

EU-057 Volker DL1WH ist vom 6.-20. Oktober unter dem Rufzeichen DL1WH/p von der Insel Rügen hauptsächlich in CW mit etwas SSB auf den HF-Bändern mit einem Icom IC-706MKIIG aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-068 Fabien F4GYM ist vom 2.-5. Oktober unter dem Rufzeichen F4GYM/4 von Sein Island auf allen Bändern von 80-10m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.



QSL-Info

3B9FR	M00X0 (http://m0oxo.com/oqrs/)
3D2AG	Antoine de Ramon N'Yeurt, P.O. Box 10842, Laucala Beach Estate, Suva, Fiji
4E1A	9V1KG, Dr. Klaus Goepel, 2 Bedok Reservoir View #17-02, Singapore, 479232 Singapore
4J100RO	4K4K, Boris Gorobec, PO Box 39, Baku, AZ-1000, Azerbaijan
4U1GSC	9A2AA, Tomislav Dugec, PO Box 255, Split 21001, Croatia
5K3W	Siso Hennessey (JB9779), 2550 NW 72 Ave, Suite 115, Miami, FL 33122, USA
5P2C	DL8UD, Uwe Dowidat, Hinter den Höfen 11a, 21709 Dudenbüttel, Deutschland
5W20SAMOA	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, C/ Maximiliano Thous 16-24, 46009 Valencia, Spain
8T8S	VU2AE, Srivathsa Sathyanarayan (Vatsa), 7/1, Poorna Prasad Road, Race Course, Bangalore 560001, India
9H3AY	G3SDG, J J Bottom, 48 Chesterton Ave., Harpenden, Harpenden AL5 5SU, England
9L1YXJ	KW4XJ, Mark A Brewer, 2160 Freetown Pl, Dulles, VA 20189-2160, USA
9M6ZAE	W3HNK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
9M61MB	9M4CHS, Hulu Selangor ARC, No. 4 Jalan AU4/9A, Taman Sri Keramat Tengah, Kuala Lumpur, KL 54200, West Malaysia
9Z4Y	Mark Fraser, #27 Jack Street, Chaguanas 500939, Trinidad and Tobago
A52YL	WAOWOF, Janet K Eyman, 321 W. 3rd St., Ottawa, KS 66067, USA
BV30R	BM2JCC, Kenichi Hoshino, PO Box 282 Nangang Kunyang, Taipei 11558, Taiwan
C91CCY	K3IRV, Irving L Mc Wherter, 121 Sonmora Dr., Lillington, NC 27546, USA
D73V	6K0MF, Karl Chungbuk HQ, 5 SanfDang-ro 158 Beon-gil, Sangdang-Gu, CheongJu-Si, ChungBuk, South Korea
DPOGVN	DL5EBE, Dominik Weiel, Kirchweg 13, D-498356 Diepholz, Deutschland
EI0DXG	M00X0 (http://m0oxo.com/oqrs/)
EN655N	UT7NI, Vladimir Yanchuk, ul. Kotsyubinskogo 56-A, Mogilev-Podolsky 24000, Ukraine
EX0PL	SP9KAT, Clubstation Radioklub Beskidzki, Asnyka No. 30, Bielsko-Biala 43-300, Poland
EX3NOMAD	EX7DI, Ivan Drobitko, 2/28-33 Shabdan Baatyra Street, Bishkek 720082, Kyrgyzstan
HS0ZNP	IW1PQI, Antonello Mordeglija, Via Cassisi 108, 17015 Celle Ligure-Sabona, Italy
HV0A	IK0FVC, Francesco Valsecchi, Via Bitossi 21, 00136 Roma RM, Italy
KL7SB/VP9	NI5DX, William M Loeschman, 717 Milton, Angleton, TX 77515, USA
OA4/YQ3SA	OA40, RC Peruano, PO Box 538, Lima 100, Peru
PY0F/PY7RP	Renner Pedroza, Rua Waldemar Nery Carneiro Monteiro 475 Apt 602, Boa Viagem, Recife – PE, 51030-140, Brazil

QSL-Info

S9ZZ	EB7DX, David Lianez Fernandez, Apartado Postal 163, 21080 Huelva, Spain
T30TM	VK1TX, Alex Ihasz, 27 Buckley Circuit, Kambah ACT 2902, Australia
T32AZ	KH6QJ, Kenneth D Taylor, PO Box 4628, Honolulu, HI 96813, USA
T6TM	W2GR, Michael J Benjamin, 1064 99th St., Niagara Falls, NY 14304, USA
T88PB	JA0JHQ, Nobuaki Hosokawa, 1458-25 Okagami Asao-Ku, Kawasaki, KA 215-0027, Japan
TM1VG	F4FCE, Pierre-Marie Thomas, 3 rue Henri Pad, F-45600 Sully sur Loire, France
TM64YL	F4GDI, Christine Carreau, 13 Chemin aux Boeufs, F-72230 Guecelard, France
V31MA	M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/)
V31TA	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, C/ Maximiliano Thous 16-24, 46009 Valencia, Spain
VK0AI	VK5MQ, NE Trupp, PO Box 1359, Mount Gambier, SA 5290, Australia
XT2AW	M00XO (http://m0oxo.com/oqrs/)



XV1X	Eddy Visser, I.P.O Box 88, Hanoi 10000, Vietnam
ZF1EJ	K6AM, John F Barcroft, 4286 Farley Ct., San Diego, CA 92122, USA
ZG2FK	ZB2FK, Ernesto Stagnetto, 74 Kingsway House, Alameda Estate, GX11 1AA Gibraltar
ZL1R	ZL1SLO – nur über das Büro!
ZL6LH	ZL1VK, Papakura Radio Club Inc., 1 Great South Road, Papakura, PO Box 72-397, Papakura 2244, Nezealand
ZW8T	PS8HF, Milton Lima Ribeiro, Rua Mazerine Cruz, 2673, 64076-040 Teresina – PI, Brazil
ZZ2P	PY2AA, Liga de Amadores Brasileiros de Radio Emissao Labre SP, PO Box 79473, Sao Paulo, SP 03089970, Brazil

HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE3KKC – Karl, Kontakt: oe3kkc@gmx.at, 0681 10232677; **VERKAUFE**: günstig Rohde und Schwarz KW Transceiver XK 852 mit Netzgerät und allen Kabeln, VKP 900,- €.

OE3GWC – G. Würdinger, +43 664 1297277, oe3gwc@oevsv.at; **VERKAUFE**: Optibeam 11-5 (10, 12, 15, 17 und 20m) NP ca. 1.800,- €, um 750,- €, ca. 4 Jahre alt, teilerlegt, leichter Zusammenbau; 40m Rotary Dipol 40 MDY 1, ca. 4 Jahre alt, 270,- €; 30m Rotary Dipol 30 MDY 1, ca. 1/2 Jahr alt, 180,- €. Alle Antennen jeweils mit Balun. Nur Selbstabholung möglich!

OE3DSB – Gerald Sadlo, oe3dsb@aon.at, 0664 9247190; **VERKAUFE**: Icom IC-7600, VP 1.300,- €; sowie einen Icom IC-9100 mit eingebautem D-Star Modul, VP 2.300,- €, beide Geräte sind in Bestzustand mit Mike MH-36, deutscher Anleitung und Original-Verpackung; Flexradio Flex-3000 mit Mike MH-31 und FireWire PCMCIA Karte um VP 700,- €; Aktivantenne ARA-2000 inkl. Fernspeiseweiche VP 90,- €.

OE7DBH – Darko Banko, oe7dbh@tirol.com; **VERKAUFE**: BU500 UPconverter 135,- €, neu, für künftigen AMSAT P4-A Transponder auf geostationären EsHail2 Satellit, Twin LNB, 88,- €, für SSB und DATV, Single LNB 40,- € für DATV; HV320 DVB Sender 100...2600 MHz BW1~8 MHz, neu, 260,- €.

OE3SGA – Gus, E-Mail: oe3sga@a1.net, 02623 73121; **VERKAUFE**: TS50 Kenwood Tranceiver 100W + CW-Filter + Mikrofön + Netzteil 25A MFJ-4125, 350,- €, Topzustand; DL/US Handbuch; **VER-SCHENKE**: Hy-Gai-Model 105BA 5el Long John für 10 oder 6m originalverpackt; bitte Selbstabholer.

OE5RBO – Roland, oe5rbo@oevsv.at oder 0664 3413940 (abends); **VERKAUFE**: Kurzwellen LinearPA ACOM Modell 1011 160-10m mit 2x 4CX250B in Top-Zustand! Je nach Band ergeben P-in 20-70W >> (max!) 700W PEP oder 500W CW-Carrier, ein Eingang, zwei umschaltbare Ausgänge, wenige SSB/CW-QSOs gelaufen, funzt einwandfrei. Wegen Wechsel auf Vollautomatik PA abzugeben, Preis: 1100,- € (Test möglich).

OE3WWB – Wilhelm Weber, wi.weber@a1.net, 0664 1000786; **VERKAUFE**: ICOM PA PW1-E, neuwertig, VB 3.600,- €; ICOM Transceiver IC-7800, aktuelle Firmware, VB 4.500,- €; ICOM Empfänger R-9500 5kHz-3,335 GHz, originalverpackt, VB 7.500,- €; M² Vertikalrotor MT3000 mit Digital Steuergerät, neu, VB 1.600,- €; K9AY Empfangsantennensystem, neu, VB 280,- €; HF-Antennentuner AT-615, symmetrisch, 1,5 kW, komplett mit ca. 20m Anschlusskabel, VB 890,- €; Heathkit Empfänger SB-300 defekt, VB 120,- €; Heathkit Sender SB-400,

defekt, VB 120,- €; Hallicrafters Empfänger SX-101, defekt, VB 120,- €; HF-PA LA1200 Weiland Hannover, defekt, VB 90,- €; HF-Trafo, Alu-Guss Gehäuse, Ölkühlung, 50 un 600 sym Ohm, 2 kW, VB 170,- €.

OE1WWL – Wolfgang, oe1wwl@oevsv.at; **VERKAUFE**: automatisches Antennenanpassgerät MFJ-998 bis 1500W bei SSB und CW mit zwei Antennenanschlüssen, einer für Koax oder Eindrahtspeisung, Frequenzbereich von 1,8 bis 30 MHz, Impedanz von 12 bis 1600 Ω, mit analoger und digitaler Anzeige von SWR, Leistung und Frequenz, um 590,- €.

OE6TYG – Alois, 0316 405770; **VERKAUFE**: Außenlautsprecheranlage, 4 Kanal: 4 x 100W mit Messausgang, mehrere Ausgänge im SB-Bereich, 2 Druckkammer-Lautsprecher 100W mit 25m Kabel; 1 Verstärker-Mikrofön; 1 Funkmikrofön mit Verstärker, Reichweite ca. 100m; 1 Schwanenhals-Stativ und weiteres Zubehör mit Koffer, 1A-Zustand, NP 850,- €, VKP 150,- €; 2 Endstufen, 70 cm, 5-200W, 12V mit Schutzschaltung, für Umsetzer bestens geeignet, je 50,- €; 2 Kathrein-Richtantennen, 430-450MHz, 7Db mit Vereisungsschutz, je 50,- €; 1 Netzgerät 12V, 5A, fabriksneu (originalverpackt), 25,- €; einige Senderöhren 4CX250B und mehrere Vergleichstypen, je 45,- €.

Kurz notiert ...

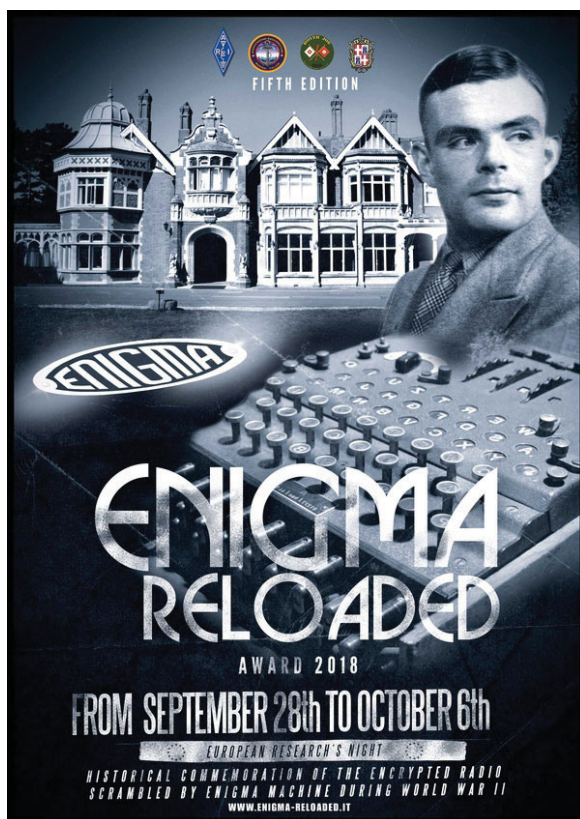
• Der 5. Enigma Reloaded Event findet dieses Jahr vom 28. September bis 6. Oktober statt. Aus diesem Anlass werden viele Sonderstationen wie GB3RS (Bletchley Park), DL0DM (Deutsches Museum München), W8BI (Dayton Amateur Radio Assoc.), W3ADO (US Naval Academy Radio Club), K3NEM (Amateur Radio Club of the National Electronics Museum), PIU4MRC (Netherlands Marine Amateur Radio Club), PIU4ADH (VRZA Helderland Radio Club), OZ7SKB (DER Skanderborg Radio Club), I14LNZ/I14OER (ARI Fidenza), IQ9MQ (ARMI), IQ0RM (ARI Roma), IQ3MP (ARI Merano), IQ3TN (ARI Trento), IQ8PQ (ARI Pozzuoli), IQ3VE (ARI Venezia).

Alle diese Stationen sind an Standorten, wo sich eine Enigma befindet oder ausgestellt wird. Detaillierte Informationen sowie die Ausschreibung für das Diplom findet man unter <http://www.enigma-reloaded.it/>.

• Unter <https://w8tn.blogspot.com/> gibt es einen sehr interessanten Blog-Artikel in englischer Sprache („Why You Should Backup Your Log – NOW!“). Hast du jemals darüber nachgedacht, was passiert, wenn du dein Logbuch verlierst? Alle QSO-Daten, DXCC-Länder, IOTA-Inseln, QSL-Statistiken, Kommentare von Zigtausend Kontakten über Jahre oder Jahrzehnte? Was wäre, wenn diese Informationen und Erinnerungen einfach verschwinden würden – für immer?

Denkt immer daran, jede Harddisk geht einmal kaputt. Es ist nicht die Frage, ob sie kaputt geht, sondern WANN sie kaputt geht. Ein Datengau kann heutzutage mit einfachen Mitteln vermieden werden. Folgende einfache Punkte sind einzuhalten:

- Macht täglich ein Backup aber speichert die Daten NICHT auf die Harddisk.



- Verwendet Online-Speicher wie Dropbox, OneDrive oder Google Drive (ADIF-Dateien sind nicht groß).

- Speichert die Daten auch regelmäßig auf einen USB-Stick (und zieht diesen nach dem Backup wieder ab).

- Schickt euch die Log-Daten regelmäßig per E-Mail an einen Outlook-, Hotmail- oder Google-Mail E-Mail-Account (als Anhang).

Ihr solltet auch regelmäßig eure .INI-Dateien und Macros sichern. Es besteht keine Notwendigkeit, das Rad jedes Mal neu zu erfinden.

• Die folgenden DXCC Entitäten sind in der **DXCC Most Wanted Liste** die Top 10 (Stand 28. August 2018):

1. **P5** – DPRK (Nordkorea)
2. **3Y/B** – Bouvet Island
3. **FT5/W** – Crozet Island
4. **BS7H** – Scarborough Reef
5. **CE0X** – San Felix Islands
6. **BV9P** – Pratas Island
7. **KH7K** – Kure Island
8. **KH3** – Johnston Island
9. **VK0M** – Macquarie Island
10. **FT5/X** – Kerguelen Island

Links und Abkürzungen:

ARLHS (Amateur Radio Light-house Society) www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster
<https://www.dxfuncluster.com>

IOTA (Islands On The Air)
www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air)
www.sota.org.uk/

SOTAwatch2
<http://www.sotawatch.org>

WCA (World Castles on the Air) www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air) www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna)
www.wwff.co



4W/K7CO <https://www.youtube.com/watch?v=aLp6FLPcUNE>

H44GC <https://youtu.be/ctG50F1p-kl>

H44R
<https://clublog.org/logsearch/H44R>

H44R/p
<https://clublog.org/logsearch/H44R/P>

R71RRC
<https://youtu.be/MgYqGSvAbPQ>

RA1ALA/p
https://youtu.be/tCUoYzRW8_c

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

T07CC <https://www.youtube.com/watch?v=Vv8UPk5y9Ak>

TX7G
<http://tx7g.com/media/TX7G-Story.pdf>

VK5CE/p
<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9EX, VK9EC
<http://vk9.nobody.jp/elog.htm>

XT2AW <http://www.m0oxo.com/1021-xt2aw-photo-s.html>

XZ1J <http://vimeo.com/86383125>

KW/50 MHz/70 MHz-TRANSCIVER

TS-890S

Für DX-Enthusiasten



Erweitern Sie Ihre Möglichkeiten

KENWOOD stellt mit dem neuen TS-890S einem KW-Transceiver vor, der mit seinem exzellenten Empfänger und einer herausragenden Audio-Performance auch unter schwierigen Bedingungen zuverlässig beste Ergebnisse erzielt und insofern die Grenzen des Machbaren neu definiert.

Mit voller Down Conversion und schmalbandigen Roofing-Filtern, einem Local Oscillator mit hohem Signal/Rausch-Verhältnis und einem H-Mode Mixer erzielt der TS-890S eine grundlegende Empfangsleistung, die seine Klasse weit übertrifft. Ein 7-Zoll-TFT-Farbdisplay zeigt alle Arten von Informationen an, um eine schnelle und präzise Bedienung zu ermöglichen. Der TS-890S ist das erste KENWOOD Modell, das auch das 4m-Band unterstützt.